

Familienberichterstattung Bayern: Tabellenband 2020

Elsas, Susanne; Bieber, Niklas

Veröffentlichungsversion / Published Version

Verzeichnis, Liste, Dokumentation / list

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Elsas, S., & Bieber, N. (2021). *Familienberichterstattung Bayern: Tabellenband 2020*. (ifb-Materialien, 1-2021). Bamberg: Staatsinstitut für Familienforschung an der Universität Bamberg (ifb). <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-75592-8>

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer CC BY-ND Lizenz (Namensnennung-Keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Nähere Auskünfte zu den CC-Lizenzen finden Sie hier: <https://creativecommons.org/licenses/by-nd/4.0/deed.de>

Terms of use:

This document is made available under a CC BY-ND Licence (Attribution-NoDerivatives). For more information see: <https://creativecommons.org/licenses/by-nd/4.0>

**Familienberichterstattung
Bayern**

Tabellenband 2020

**Susanne Elsas
Niklas Bieber**

ifb-MATERIALIEN 1-2021

© 2021 Staatsinstitut für Familienforschung an der Universität Bamberg (*ifb*)
96045 Bamberg
Hausadresse: Heinrichsdamm 4, 96047 Bamberg

Leitung: Prof. Dr. Henriette Engelhardt-Wölfler
Stellv. Leitung: Dipl.-Soz. Harald Rost

Tel.: (0951) 96525-0
Fax: (0951) 96525-29
E-Mail: sekretariat@ifb.uni-bamberg.de

ISSN (Online) 2566-6061

Dieses Werk steht unter der CC-Lizenz CC BY 4.0.

Vorbemerkung

Der Tabellenband des ifb-Familienreports Bayern stellt seit mehr als 15 Jahren die Situation von Familien im Freistaat Bayern dar. Diese kontinuierliche Familienberichterstattung dient dazu, dem Bedarf an differenzierten regionalen Informationen über die Situation der Familien und den Wandel von Familienformen gerecht zu werden. Regional, z. T. bis auf Kreisebene differenzierte Darstellungen ergänzen die gesamtbayerische Betrachtung.

Grundlegende Informationen aus der amtlichen Statistik sollen der Politik, der Verwaltung, den Verbänden und der Wissenschaft dazu dienen, mögliche Problemstellungen zu erkennen und neue Anforderungen an familienpolitische Maßnahmen abzuleiten. Im Tabellenband werden Zahlen der amtlichen Statistik kombiniert mit eigenen Auswertungen der amtlichen 1%-Bevölkerungsstichprobe, Auswertungen einer renommierten sozialwissenschaftlichen Längsschnittuntersuchung sowie Zahlen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.

Der Tabellenband ist thematisch gegliedert in die Kapitel

1. Familien und Lebensformen
2. Eheschließungen und Scheidungen
3. Geburten
4. Familie und Erwerbstätigkeit
5. Einkommen und Zufriedenheit
6. Familienpolitik

Kapitel 1 bis 3 fassen Zahlen der amtlichen Statistik zusammen, überwiegend aus Statistischen Berichten, die vom statistischen Bundesamt und vom Bayerischen Landesamt für Statistik veröffentlicht werden. Das Thema Erwerbstätigkeit und Familie (Kapitel 4) ist in den Statistischen Berichten weniger detailliert abgebildet, so dass dafür die amtliche 1%-Stichprobe, der Mikrozensus, ausgewertet wird. Die ökonomische Lage der Familienhaushalte sowie die Zufriedenheit der Erwachsenen in Familienhaushalten in Bayern (Kapitel 5) werden mit Daten des Sozio-ökonomischen Panels (SOEP) detailliert nachvollzogen. Wenn aus dem SOEP lediglich Haushalte in Bayern analysiert werden, so ist die Fallzahl insbesondere vor dem Jahr 2010 und für einzelne Familienformen, z.B. Familien mit drei und mehr Kindern oder Alleinerziehende, gering. Ergebnisse, die auf sehr wenigen Beobachtungen beruhen werden nicht ausgewiesen, weil sie zu unsicher sind. Da im SOEP einzelne Bevölkerungsgruppen, z.B. Familien mit niedrigen Einkommen, überproportional erfasst sind, werden die Daten bevölkerungsproportional hochgerechnet. Daten zu Infrastruktur und Ausgaben für und Inanspruchnahme von familienpolitischen Leistungen (Kapitel 6) stammen vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.

Am Ende des Tabellenbands sind die wichtigsten Begriffe in einem [Glossar](#) erläutert.

Anmerkung zu allen Tabellen:

Aufgrund von Rundungen können die Spalten- bzw. Zeilensummen von der ausgewiesenen Gesamtsumme, bzw. bei Prozentangaben von 100, abweichen.

Inhaltsverzeichnis

Familien und Lebensformen

Tabelle 1:	Anzahl der Familien mit im Haushalt lebenden Kindern in Bayern (1972 – 2019)	8
Tabelle 2:	Personen in Haushalten mit Kindern in Bayern (1972 – 2019)	9
Tabelle 3:	Familienhaushalte mit Kindern unter 18 in Bayern nach Lebensform (1982 – 2019)	10
Tabelle 4:	Familienhaushalte mit Kindern unter 18 in Bayern nach Lebensform in Prozent (1982 – 2019)	11
Tabelle 5:	Anteil der Haushalte mit Migrationshintergrund an allen Haushalten mit minderjährigen Kindern in Bayern nach Lebensform (2014 – 2017)	12
Tabelle 6:	Veränderung der Anzahl der Haushalte mit Kindern unter 18 in Bayern nach Lebensform (1982 – 2019)	13
Tabelle 7:	Familienhaushalte in Bayern nach der Zahl der minderjährigen Kinder (2019)	14
Tabelle 8:	Anzahl der Familien in Bayern nach Zahl der minderjährigen Kinder (1982 – 2019)	15
Tabelle 9:	Nichteheliche Lebensgemeinschaften in Bayern (1998 – 2019)	16
Tabelle 10:	Nichteheliche Lebensgemeinschaften nach Familienstand beider Partner:innen in Bayern (1998 – 2019)	17
Tabelle 11:	Gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften und Zahl der ledigen Kinder in gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften in Bayern (2005 – 2019)	18
Tabelle 12:	Alleinerziehende nach Familienstand in Bayern (2005 – 2019)	19
Tabelle 13:	Alleinerziehende nach Geschlecht und Zahl der (minderjährigen) Kinder in Bayern (2019)	20
Tabelle 14:	Familien mit minderjährigen Kindern mit Migrationshintergrund in Bayern (2005 – 2014)	21
Tabelle 15:	Kinder ohne Altersbegrenzung nach Familienformen in Bayern (1996 – 2019)	22
Tabelle 16:	Kinder ohne Altersbegrenzung nach Familienformen in Bayern in Prozent (1996 – 2019)	23
Tabelle 17:	Minderjährige Kinder nach Familienformen in Bayern (1996 – 2019)	24
Tabelle 18:	Minderjährige Kinder nach Familienformen in Bayern in Prozent (1996 – 2019)	25
Tabelle 19:	Ausgewählte Lebensformen ohne im Haushalt lebende Kinder in Bayern (1985 – 2019)	26
Tabelle 20:	Anteil der Haushalte mit Migrationshintergrund an allen Haushalten ohne Kinder (2015 – 2017)	27
Tabelle 21:	Lebensformen nach Regionen in Bayern (2018)	28

Eheschließungen und Scheidungen

Tabelle 22:	Eheschließungen in Bayern (1960 – 2019)	30
Tabelle 23:	Durchschnittliches Erstheiratsalter nach Geschlecht in Bayern (1965 – 2019)	32
Tabelle 24:	Eheschließungen nach Familienstand in Bayern (1980 – 2019)	33
Tabelle 25:	Anzahl der Wiederverheiratungen nach Geschlecht in Bayern (1980 – 2019)	35
Tabelle 26:	Gründung von eingetragenen Lebenspartnerschaften in Bayern (2014 – 2017)	36
Tabelle 27:	Aufhebung von eingetragenen Lebenspartnerschaften in Bayern (2014 – 2019)	36
Tabelle 28:	Scheidungsziiffern in Bayern (1960 – 2019)	37
Tabelle 29:	Scheidungen in Bayern nach der Ehedauer (1960 – 2019)	39

Geburten

Tabelle 30:	Geburten in Bayern (1960 – 2019)	41
Tabelle 31:	Geburten in Bayern nach Staatsangehörigkeit der Mutter (1960 – 2019)	43
Tabelle 32:	Anteil der Geburten nach unterschiedlich definiertem Migrationshintergrund in Bayern (2013 – 2016)	44
Tabelle 33:	Entwicklung der rohen Geburtenziffer in Bayern nach Staatsangehörigkeit der Mutter (1980 – 2019)	45
Tabelle 34:	Nichtehelich Lebendgeborene in Bayern (1960 – 2019)	46
Tabelle 35:	Geburten in Bayern: Alter der Mütter bei Geburt ihres ersten Kindes (1985 – 2019)	47
Tabelle 36:	Mehrlingsgeburten in Bayern (2000 – 2019)	48
Tabelle 37:	Lebendgeborene in Bayern nach Kreisen (2019)	49

Familie und Erwerbstätigkeit

Tabelle 38:	Entwicklung der Erwerbstätigenquote von Frauen zwischen 15 und 65 Jahren in Bayern (1998 – 2019)	53
Tabelle 39:	Entwicklung der Erwerbstätigenquote von Frauen zwischen 25 und 45 Jahren in Bayern (1998 – 2019)	54
Tabelle 40:	Aktive Erwerbstätigkeit und Teilzeitquoten von Müttern mit minderjährigen Kindern in Bayern nach Anzahl der Kinder, Staatsangehörigkeit, Familienform und Alter der Kinder (2019)	55
Tabelle 41:	Mütter mit ledigen Kindern unter 18 Jahren nach Erwerbstätigkeit in Regionen (2018)	56
Tabelle 42:	Erwerbstätigkeit in Bayern (1976 – 2017)	57
Tabelle 43:	Erwerbstätige Mütter nach Anzahl der Kinder in Bayern (1976 – 2017)	58
Tabelle 44:	Aktiv erwerbstätige Mütter nach Lebensform in Bayern (1976 – 2017)	59
Tabelle 45:	Aktiv erwerbstätige Mütter nach Alter des jüngsten Kindes in Bayern (1976 – 2017)	60
Tabelle 46:	Durchschnittliche tatsächliche Wochenarbeitszeit von Frauen und Männern (Alter 15 – 60) in Bayern nach Anzahl der Kinder im Haushalt und Alter des jüngsten Kindes (2017)	61
Tabelle 47:	Geringfügige Beschäftigung in Bayern (1989 – 2017)	62

Einkommen und Zufriedenheit in Familienhaushalten

Tabelle 48:	Durchschnittliches Äquivalenzeinkommen nach Haushaltstypen in Bayern (2000 – 2018)	64
Tabelle 49:	Armutgefährdungsquoten gemessen am Bundesmedian nach Haushaltstypen in Bayern (2005 – 2019)	65
Tabelle 50:	Armutgefährdungsquoten gemessen am Landesmedian nach Haushaltstypen in Bayern (2005 – 2019)	66
Tabelle 51:	Zufriedenheit der Erwachsenen mit dem Haushaltseinkommen nach Haushaltstypen in Bayern (2000 – 2018)	67
Tabelle 52:	Zufriedenheit der Erwachsenen mit dem Haushaltseinkommen nach Haushaltstypen in Bayern bezogen auf das Basisjahr 2011 in Prozent (2000 – 2018)	68
Tabelle 53:	Zufriedenheit der Erwachsenen mit dem Leben allgemein nach Haushaltstypen in Bayern (2000 – 2018)	69
Tabelle 54:	Zufriedenheit der Erwachsenen mit dem Leben allgemein nach Haushaltstypen in Bayern bezogen auf das Basisjahr 2011 in Prozent (2000 – 2018)	70

Familienpolitik

Tabelle 55:	Kinderkrippen in Bayern (1974 – 2019)	72
Tabelle 56:	Kindergärten in Bayern (1976 – 2019)	73
Tabelle 57:	Kinderhorte in Bayern (1974 – 2019)	74
Tabelle 58:	In Kindertageseinrichtungen betreute Kinder in Bayern (Stichtag: 01.03.2020)	75
Tabelle 59:	Öffentlich geförderte Kindertagesbetreuung in Bayern nach Kreisen (2020)	78
Tabelle 60:	Elterngeldbezug nach Geschlecht in Bayern (2008 – 2017)	79
Tabelle 61:	Inanspruchnahme familienpolitischer Geldleistungen in Bayern (1992 – 2019)	80
Tabelle 62:	Ausgaben für Landeserziehungsgeld, Bayerisches Betreuungsgeld und Familiengeld (1991 – 2019)	81
Tabelle 63:	Inanspruchnahme der Landesstiftung „Mutter und Kind“ in Bayern (1978 – 2019)	82
Tabelle 64:	Inanspruchnahme der Landesstiftung „Mutter und Kind“ nach Familienstand der Zuwendungsempfängerinnen in Bayern (1990 – 2019)	83
Tabelle 65:	Inanspruchnahme der Familienerholung in Bayern (1990 – 2019)	84
Tabelle 66:	Inanspruchnahme von Unterhaltsvorschussleistungen in Bayern (1980 – 2019)	85

Quellenverzeichnis	86
---------------------------	----

Glossar	90
----------------	----

1. Familien und Lebensformen

Tabelle 1:
Anzahl der Familien mit im Haushalt lebenden Kindern in Bayern (1972 – 2019)

Jahr	Familien mit Kindern	Familien mit Kindern unter 18 Jahren
	in Tausend	
1972	1.972	1.575
1974	1.979	1.577
1976	1.948	1.533
1978	1.960	1.515
1982	1.993	1.470
1985	1.907	1.327
1986	1.904	1.306
1987	1.918	1.289
1988	1.916	1.281
1989	1.920	1.278
1990	1.951	1.305
1991	1.988	1.335
1992	2.005	1.364
1993	2.011	1.370
1994	1.986	1.367
1995	1.979	1.379
1996	1.973	1.394
1997	1.975	1.409
1998	1.965	1.403
1999	1.975	1.399
2000	1.975	1.408
2001	1.964	1.395
2002	1.976	1.400
2003	1.977	1.404
2004	1.973	1.405
2005	1.959	1.377
2006	1.954	1.377
2007	1.948	1.357
2008	1.926	1.333
2009	1.911	1.306
2010	1.896	1.294
2011	1.895	1.287
2012	1.886	1.281
2013	1.873	1.285
2014	1.869	1.275
2015	1.866	1.268
2016	1.893	1.294
2017	1.891	1.293
2018	1.873	1.265
2019	1.891	1.297

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Tabelle 2:
Personen in Haushalten mit Kindern in Bayern (1972 – 2019)

Jahr	Personen in Familien mit Kindern ohne Altersbegrenzung		Personen in Familien mit minderjährigen Kindern	
	in Tausend	in Prozent an der Gesamtbevölkerung	in Tausend	in Prozent an der Gesamtbevölkerung
1972	7.481	69,8		
1974	7.464	68,8		
1976	7.277	67,4		
1978	7.291	67,4		
1980	7.276	66,9		
1982	7.239	66,0		
1984	-	-		
1986	6.652	60,6		
1988	6.642	60,5		
1990	6.868	60,8		
1992	7.038	60,5		
1994	6.968	58,7		
1996	6.901	57,5		
1998	6.884	57,1		
2000	6.879	56,5		
2001	6.851	55,9		
2002	6.894	55,8		
2003	6.861	55,4		
2004	6.842	55,1		
2005	6.856	54,6	5.084	40,5
2006	6.795	53,8	5.045	39,9
2007	6.774	53,7	4.992	39,6
2008	6.676	52,7	4.890	38,6
2009	6.618	52,3	4.788	37,8
2010	6.577	52,0	4.743	37,5
2011	6.539	51,7	4.695	37,1
2012	6.503	51,2	4.671	36,7
2013	6.437	51,0	4.662	36,9
2014	6.409	50,4	4.622	36,3
2015	6.399	49,9	4.587	35,8
2016	6.517	50,2	4.694	36,2
2017	6.522	49,9	4.712	36,0
2018	6.465	49,4	4.628	35,4
2019	6.551	49,8	4.759	36,2

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 3:
Familienhaushalte mit Kindern unter 18 in Bayern nach Lebensform (1982 – 2019)

Jahr	Ehepaar-Familien ¹	Nichteheliche Lebensgemeinschaften	Alleinerziehende		Gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften
			in Tausend		
1982	1.306		164		
1983	-		-		
1984	-		-		
1985	1.146		181		
1986	1.125		181		
1987	1.112		177		
1988	1.102		179		
1989	1.106		171		
1990	1.144		161		
1991	1.166		169		
1992	1.189		174		
1993	1.185		186		
1994	1.176		191		
1995	1.188		191		
1996	1.185		209		
1997	1.186		223		
1998	1.180	50	173		
1999	1.163	57	179		
2000	1.158	63	188		
2001	1.141	60	194		
2002	1.139	64	197		
2003	1.121	75	208		
2004	1.118	76	212		
2005	1.093	75	208	0	
2006	1.071	75	230	1	
2007	1.066	74	217	0	
2008	1.036	76	220	1	
2009	1.011	81	213	1	
2010	1.005	82	205	1	
2011	991	82	213	1	
2012	979	83	219	0	
2013	973	89	223	1	
2014	958	96	221	0	
2015	949	94	224	1	
2016	972	101	221	1	
2017	971	112	209	1	
2018	966	103	195	1	
2019	993	108	196	0	

Anmerkung:

1) Seit 2018 weist das statistische Bundesamt in der Kategorie Ehepaare auch gleichgeschlechtliche Ehepaare aus.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Statistisches Bundesamt (Destatis), ifb-Berechnungen

Tabelle 4:
Familienhaushalte mit Kindern unter 18 in Bayern nach Lebensform in Prozent (1982 – 2019)

Jahr	Anteil der... an allen Haushalten mit minderjährigen Kindern			
	Ehepaar-Familien ¹	nichtehelichen Lebensgemeinschaften	Alleinerziehenden	gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften
	in Prozent			
1982	88,8		11,2	
1983	-		-	
1984	-		-	
1985	86,4		13,6	
1986	86,1		13,9	
1987	86,3		13,7	
1988	86,0		14,0	
1989	86,6		13,4	
1990	87,7		12,3	
1991	87,3		12,7	
1992	87,2		12,8	
1993	86,4		13,6	
1994	86,0		14,0	
1995	86,1		13,9	
1996	85,0		15,0	
1997	84,2		15,8	
1998	84,1	3,6		12,3
1999	83,1	4,1		12,8
2000	82,2	4,5		13,3
2001	81,8	4,3		13,9
2002	81,4	4,6		14,1
2003	79,8	5,3		14,8
2004	79,5	5,4		15,1
2005	79,4	5,5	15,1	0,0
2006	77,8	5,4	16,7	0,1
2007	78,6	5,5	16,0	0,0
2008	77,7	5,7	16,5	0,1
2009	77,4	6,2	16,3	0,1
2010	77,7	6,3	15,9	0,1
2011	77,0	6,4	16,6	0,1
2012	76,4	6,5	17,1	0,0
2013	75,7	6,9	17,3	0,1
2014	75,1	7,5	17,3	0,0
2015	74,8	7,4	17,7	0,1
2016	75,1	7,8	17,1	0,1
2017	75,1	8,7	16,2	0,1
2018	76,4	8,1	15,4	0,1
2019	76,6	8,3	15,1	0,0

Anmerkung:

1) Seit 2018 weist das statistische Bundesamt in der Kategorie Ehepaare auch gleichgeschlechtliche Ehepaare aus.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Statistisches Bundesamt (Destatis), ifb-Berechnungen

Tabelle 5:

Anteil der Haushalte mit Migrationshintergrund an allen Haushalten mit minderjährigen Kindern in Bayern nach Lebensform (2014 – 2017)

Jahr	Anteil der Haushalte mit Migrationshintergrund ¹ an allen ... mit minderjährigen Kindern			
	Familienhaushalten	Ehepaar-Familien	Alleinerziehenden	nichtehelichen oder gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften
	in Prozent			
2014	26,5	28,2	21,5	23,4
2015	32,2	34,1	26,3	27,4
2016	33,9	35,9	28,9	25,7
2017	34,2	36,4	28,5	26,5

Anmerkung:

1) Migrationshintergrund bei wenigstens einem Kind im Haushalt

Quelle: Daten der Mikrozensus der jeweiligen Jahre, ifb-Berechnungen

Lesebeispiel: In Bayern liegt der Anteil der Familienhaushalte, in denen wenigstens eines der minderjährigen Kinder einen Migrationshintergrund hat, im Jahr 2016 an allen Ehepaarfamilien bei 36%, an allen nichtehelichen oder gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften bei 26%.

Tabelle 6:

Veränderung der Anzahl der Haushalte mit Kindern unter 18 in Bayern nach Lebensform (1982 – 2019)

Jahr	Ehepaar-Familien ¹	Alleinerziehende, Nichteheliche und Gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften	Familien insgesamt
1982	100,0	100,0	100,0
1983	-	-	-
1984	-	-	-
1985	87,7	110,4	90,3
1986	86,1	110,4	88,8
1987	85,1	107,9	87,7
1988	84,4	109,1	87,1
1989	84,7	104,3	86,9
1990	87,6	98,2	88,8
1991	89,3	103,0	90,8
1992	91,0	106,1	92,7
1993	90,7	113,4	93,3
1994	90,0	116,5	93,0
1995	91,0	116,5	93,8
1996	90,7	127,4	94,8
1997	90,8	136,0	95,9
1998	90,4	136,0	95,4
1999	89,1	143,9	95,2
2000	88,7	153,0	95,9
2001	87,4	154,9	94,9
2002	87,2	159,1	95,2
2003	85,8	172,6	95,5
2004	85,6	175,6	95,6
2005	83,7	172,6	93,6
2006	82,0	186,6	93,7
2007	81,6	177,4	92,3
2008	79,3	181,1	90,7
2009	77,4	179,9	88,8
2010	77,0	175,6	88,0
2011	75,9	180,5	87,6
2012	75,0	184,1	87,1
2013	74,5	190,9	87,5
2014	73,4	193,3	86,7
2015	72,7	194,5	86,3
2016	74,4	197,0	88,1
2017	74,3	196,3	88,0
2018	74,0	182,3	86,1
2019	76,0	185,4	88,2

Anmerkung:

1) Seit 2018 weist das statistische Bundesamt in der Kategorie Ehepaare auch gleichgeschlechtliche Ehepaare aus.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Statistisches Bundesamt (Destatis), ifb-Berechnungen

Tabelle 7:
Familienhaushalte in Bayern nach der Zahl der minderjährigen Kinder (2019)

Zahl der Kinder unter 18 Jahren	Ehepaar-Familien ¹	Alleinerziehende	Nichteheliche Lebensgemeinschaften
	in Tausend		
1 Kind	440	134	68
2 Kinder	425	50	32
3 oder mehr Kinder	129	11	(7)
	in Prozent		
1 Kind	44,3	68,7	63,6
2 Kinder	42,8	25,6	29,9
3 oder mehr Kinder	13,0	5,6	6,5
Gesamt	100,0	100,0	100,0

Anmerkungen:

1) Seit 2019 weist das Bayerische Landesamt für Statistik in der Kategorie Ehepaare auch gleichgeschlechtliche Ehepaare aus.

() = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 8:
Anzahl der Familien in Bayern nach Zahl der minderjährigen Kinder (1982 – 2019)

Jahr	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder
	in Tausend		
1982	749	521	200
1983	-	-	-
1984	-	-	-
1985	725	465	137
1986	722	453	132
1987	706	450	133
1988	691	456	133
1989	674	464	139
1990	657	490	158
1991	664	511	160
1992	679	513	171
1993	674	527	170
1994	657	538	172
1995	663	538	178
1996	676	537	181
1997	687	544	178
1998	679	550	174
1999	673	555	171
2000	691	541	176
2001	668	551	176
2002	675	547	178
2003	681	550	174
2004	681	555	169
2005	677	542	157
2006	678	544	154
2007	668	536	153
2008	661	522	150
2009	653	508	146
2010	652	498	144
2011	655	492	140
2012	651	492	137
2013	667	478	140
2014	653	491	131
2015	649	486	132
2016	658	499	137
2017	642	512	138
2018	636	490	139
2019	643	507	148

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 9:
Nichteheliche Lebensgemeinschaften in Bayern (1998 – 2019)

Jahr	Nichteheliche Lebensgemein- schaften (NEL)	NEL mit Kindern	NEL mit Kindern unter 18 Jahren	Kinder unter 18 Jahren in NEL
1998	252	56	50	71
1999	262	64	57	81
2000	271	70	63	88
2001	287	69	60	83
2002	297	73	64	91
2003	319	85	75	108
2004	326	87	76	110
2005	326	84	75	105
2006	324	86	75	108
2007	320	84	74	102
2008	331	88	76	107
2009	356	95	81	116
2010	357	96	82	113
2011	354	93	82	115
2012	349	96	83	121
2013	362	102	89	127
2014	394	108	96	134
2015	383	108	94	131
2016	389	114	101	140
2017	431	128	112	160
2018	439	121	103	148
2019	438	124	108	157

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Tabelle 10:**Nichteheliche Lebensgemeinschaften nach Familienstand beider Partner:innen in Bayern (1998 – 2019)**

Jahr	Beide Partner:innen ledig	Mindestenes ein:e Partner:in ehemals verheiratet
	in Prozent	
1998	60,3	39,7
1999	60,3	39,7
2000	60,1	39,9
2001	60,6	39,4
2002	60,6	39,4
2003	58,9	41,1
2004	58,9	41,1
2005	60,1	39,9
2006	61,4	38,6
2007	60,9	39,1
2008	63,1	36,9
2009	63,5	36,5
2010	62,2	37,8
2011	62,7	37,3
2012	61,9	38,1
2013	61,6	38,4
2014	63,5	36,5
2015	61,9	38,1
2016	65,0	35,0
2017	65,9	34,1
2018	66,3	33,7
2019	67,1	32,9

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 11:

Gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften und Zahl der ledigen **Kinder** in gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften in Bayern (2005 – 2019)

Jahr	gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften	Zahl der ledigen Kinder in gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften
	in Tausend	
2005	6	1
2006	6	1
2007	8	1
2008	8	1
2009	9	1
2010	8	1
2011	8	1
2012	7	0
2013	9	1
2014	10	1
2015	11	2
2016	12	2
2017	15	2
2018	13	1
2019	11	1

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 12:
Alleinerziehende nach Familienstand in Bayern (2005 – 2019)

Jahr	Ledig	Verheiratet getrennt lebend	Geschieden	Verwitwet
	in Tausend			
2005	64	51	144	102
2006	71	56	160	99
2007	69	57	161	98
2008	76	55	167	97
2009	77	52	163	92
2010	74	53	155	90
2011	76	57	163	95
2012	79	52	166	91
2013	91	57	162	87
2014	90	57	168	83
2015	94	57	166	78
2016	100	54	166	74
2017	92	55	160	77
2018	88	52	160	75
2019	93	48	160	73
	darunter mit minderjährigen Kindern			
2005	56	39	96	17
2006	63	43	107	17
2007	58	41	101	16
2008	65	39	102	15
2009	63	39	97	15
2010	63	40	89	14
2011	62	43	96	13
2012	67	39	99	14
2013	77	39	93	14
2014	74	40	93	13
2015	77	39	94	14
2016	81	36	93	10
2017	74	38	86	11
2018	70	32	82	11
2019	74	30	81	11

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Tabelle 13:**Alleinerziehende** nach Geschlecht und Zahl der (minderjährigen) **Kinder** in Bayern (2019)

Anzahl der Kinder	Alleinerziehende Mütter	Alleinerziehende Väter
	in Tausend	
Insgesamt ¹	313	60
mit 1 Kind	215	43
mit 2 Kindern	81	15
mit 3 oder mehr Kindern	13	/
	darunter mit Kind(ern) unter 18 Jahren	
Insgesamt ¹	171	25
mit 1 minderj. Kind	116	18
mit 2 minderj. Kindern	44	(6)
mit 3 oder mehr minderj. Kindern	11	/

Anmerkungen:

1) Gesamtangaben können aufgrund von unsicheren Zahlen abweichen.

() = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann

/ = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Tabelle 14:**Familien mit minderjährigen Kindern mit Migrationshintergrund in Bayern (2005 – 2014)**

Jahr	Familien mit Migrationshintergrund		minderjährige Kinder mit Migrationshintergrund	
	in Tausend	Anteil an allen Familien	in Tausend	Anteil an allen Kindern
2005	364	26,4	605	26,7
2006	364	26,4	605	26,8
2007	365	26,9	609	27,3
2008	364	27,3	609	27,9
2009	366	28,0	610	28,6
2010	357	27,6	597	28,3
2011	350	27,1	586	27,8
2012	357	27,7	594	28,4
2013	396	30,8	656	31,6
2014	383	30,4	640	32,6

Quelle: Daten der Mikrozensus der jeweiligen Jahre, ifb-Berechnungen

Tabelle 15:
Kinder ohne Altersbegrenzung nach Familienformen in Bayern (1996 – 2019)

Jahr	Ehepaare ¹	Nichteheliche Lebens- gemeinschaften	Alleinerziehende	Insgesamt
1996	2.828	490		3.318
1997	2.820	507		3.328
1998	2.817	80	419	3.315
1999	2.810	93	437	3.340
2000	2.776	98	456	3.329
2001	2.767	98	467	3.332
2002	2.778	105	481	3.364
2003	2.729	125	496	3.350
2004	2.712	127	504	3.343
2005	2.667	120	511	3.299
2006	2.602	127	543	3.273
2007	2.607	120	535	3.263
2008	2.544	128	545	3.218
2009	2.512	136	530	3.179
2010	2.510	134	511	3.157
2011	2.466	135	537	3.139
2012	2.443	144	533	3.120
2013	2.393	148	546	3.087
2014	2.370	156	543	3.069
2015	2.360	155	545	3.063
2016	2.418	161	543	3.124
2017	2.408	185	528	3.123
2018	2.400	176	516	3.093
2019	2.444	183	515	3.142

Anmerkung:

1) Seit 2019 weist das Bayerische Landesamt für Statistik in der Kategorie **Ehepaare** auch gleichgeschlechtliche Ehepaare aus.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 16:

Kinder ohne Altersbegrenzung nach Familienformen in Bayern in Prozent (1996 – 2019)

Jahr	Ehepaare ¹	Nichteheliche Lebens- gemeinschaften	Alleinerziehende	Insgesamt ²
1996	85,2	14,8		100
1997	84,7	15,2		100
1998	85,0	2,4	12,6	100
1999	84,1	2,8	13,1	100
2000	83,4	2,9	13,7	100
2001	83,0	2,9	14,0	100
2002	82,6	3,1	14,3	100
2003	81,5	3,7	14,8	100
2004	81,1	3,8	15,1	100
2005	80,8	3,6	15,5	100
2006	79,5	3,9	16,6	100
2007	79,9	3,7	16,4	100
2008	79,1	4,0	16,9	100
2009	79,0	4,3	16,7	100
2010	79,5	4,2	16,2	100
2011	78,6	4,3	17,1	100
2012	78,3	4,6	17,1	100
2013	77,5	4,8	17,7	100
2014	77,2	5,1	17,7	100
2015	77,0	5,1	17,8	100
2016	77,4	5,2	17,4	100
2017	77,1	5,9	16,9	100
2018	77,6	5,7	16,7	100
2019	77,8	5,8	16,4	100

Anmerkungen:

1) Seit 2019 weist das Bayerische Landesamt für Statistik in der Kategorie **Ehepaare** auch gleichgeschlechtliche Ehepaare aus.

2) Aufgrund von Rundungen können die Zeilensummen von 100 abweichen.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 17:
Minderjährige Kinder nach Familienformen in Bayern (1996 – 2019)

Jahr	Ehepaare	Nichteheliche Lebens- gemeinschaften	Alleinerziehende	Insgesamt
1996	2.053	285		2.338
1997	2.039	311		2.351
1998	2.031	71	238	2.340
1999	2.007	81	251	2.339
2000	1.994	88	261	2.342
2001	1.987	83	273	2.343
2002	1.985	91	276	2.352
2003	1.946	108	292	2.346
2004	1.930	110	335	2.339
2005	1.862	105	297	2.265
2006	1.825	108	325	2.260
2007	1.821	102	306	2.229
2008	1.775	107	306	2.188
2009	1.724	116	297	2.137
2010	1.712	113	282	2.108
2011	1.675	115	294	2.086
2012	1.654	121	296	2.072
2013	1.640	127	305	2.073
2014	1.619	134	302	2.056
2015	1.609	131	306	2.047
2016	1.654	140	303	2.099
2017	1.664	160	289	2.114
2018	1.649	148	269	2.067
2019	1.705	157	271	2.133

Anmerkung:

Seit 2019 weist das Bayerische Landesamt für Statistik in der Kategorie **Ehepaare** auch gleichgeschlechtliche Ehepaare aus.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 18:

Minderjährige Kinder nach Familienformen in Bayern in Prozent (1996 – 2019)

Jahr	Ehepaare ¹	Nichteheliche Lebens gemeinschaften	Alleinerziehende	Insgesamt ²
1996	87,8	12,2		100
1997	86,7	13,2		100
1998	86,8	3,0	10,2	100
1999	85,8	3,5	10,7	100
2000	85,1	3,8	11,1	100
2001	84,8	3,5	11,7	100
2002	84,4	3,9	11,7	100
2003	82,9	4,6	12,4	100
2004	82,5	4,7	14,3	100
2005	82,2	4,6	13,1	100
2006	80,8	4,8	14,4	100
2007	81,7	4,6	13,7	100
2008	81,1	4,9	14,0	100
2009	80,7	5,4	13,9	100
2010	81,2	5,4	13,4	100
2011	80,3	5,5	14,1	100
2012	79,8	5,8	14,3	100
2013	79,1	6,1	14,7	100
2014	78,7	6,5	14,7	100
2015	78,6	6,4	14,9	100
2016	78,8	6,7	14,4	100
2017	78,7	7,6	13,7	100
2018	79,8	7,2	13,0	100
2019	79,9	7,4	12,7	100

Anmerkungen:

1) Seit 2019 weist das Bayerische Landesamt für Statistik in der Kategorie **Ehepaare** auch gleichgeschlechtliche Ehepaare aus.

2) Aufgrund von Rundungen können die Zeilensummen von 100 abweichen.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 19:
Ausgewählte Lebensformen ohne im Haushalt lebende Kinder in Bayern (1985 – 2019)

Jahr	Alleinlebende	Ehepaare	Nichteheliche Lebens- gemeinschaften	Anteil an der Gesamtzahl der Haushalte in Prozent
	in Tausend			
1985	1.595	1.082	-	56,4
1986	1.678	1.092	-	57,1
1987	1.747	1.080	-	57,3
1988	1.735	1.100	-	57,5
1989	1.743	1.001	-	55,3
1990	1.673	1.101	-	56,4
1991	1.695	1.123	-	56,4
1992	1.704	1.146	-	56,2
1993	1.755	1.195	-	56,9
1994	1.841	1.227	-	58,0
1995	1.864	1.256	-	58,4
1996	1.903	1.271	-	58,7
1997	1.897	1.272	-	58,5
1998	1.899	1.284	196	62,3
1999	1.930	1.294	199	62,6
2000	1.946	1.324	201	62,9
2001	1.971	1.350	218	63,4
2002	2.004	1.351	224	63,5
2003	2.026	1.354	234	63,6
2004	2.082	1.342	240	63,9
2005	2.143	1.344	241	64,4
2006	2.284	1.341	238	65,2
2007	2.238	1.373	236	65,2
2008	2.330	1.382	243	65,9
2009	2.391	1.371	261	66,5
2010	2.412	1.374	261	66,7
2011	2.444	1.378	260	66,9
2012	2.485	1.396	253	67,1
2013	2.459	1.392	261	67,2
2014	2.536	1.390	286	67,7
2015	2.606	1.416	274	68,1
2016	2.622	1.412	276	67,8
2017	2.701	1.438	303	68,9
2018	2.681	1.471	319	69,3
2019	2.715	1.449	315	69,1

Anmerkung:

Seit 2019 weist das Bayerische Landesamt für Statistik in der Kategorie **Ehepaare** auch gleichgeschlechtliche Ehepaare aus.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 20:**Anteil der Haushalte mit Migrationshintergrund an allen Haushalten ohne Kinder (2015 – 2017)**

Jahr	Anteil der Haushalte mit Migrationshintergrund ¹ an allen...			
	Haushalten	Ehepaaren	Alleinlebenden	NEL und ELP
2015	21,7	25,3	19,7	23,5
2016	23,4	25,8	21,8	26,6
2017	24,7	28,0	22,8	26,5

Anmerkungen:

NEL = *Nichteheliche Lebensgemeinschaft*; ELP = *Eingetragene Lebenspartnerschaft*1) *Migrationshintergrund der Haushaltsbezugsperson oder der Partnerin / des Partners*Quelle: *Daten der Mikrozensus der jeweiligen Jahre, ifb-Berechnungen*

Lesebeispiel: Im Jahr 2016 betrug der Anteil der Haushalte mit Migrationshintergrund an allen kinderlosen Haushalten 23,4%. Unter den Ehepaaren ohne Kinder war der Anteil der Haushalte mit Migrationshintergrund größer, er betrug 25,8%, unter den Alleinlebenden war dieser Anteil am geringsten, nur 21,8% der Alleinlebenden haben einen Migrationshintergrund.

Tabelle 21:
Lebensformen nach Regionen in Bayern (2018)

Region	Familien			Paare ohne ledige Kinder	Allein-stehende
	Insgesamt	darunter			
		Paare mit Kindern	Allein-erziehende	Anteil an allen Lebensformen in Prozent	
Bayern	29,0	23,2	5,8	27,9	43,1
Bayerischer Untermain	30,8	24,2	6,6	31,9	37,4
Würzburg	27,0	21,9	5,1	29,3	43,8
Main-Rhön	30,0	24,3	5,7	30,0	40,0
Oberfranken-West	29,8	23,7	6,1	30,2	40,0
Oberfranken-Ost	25,5	19,8	5,8	30,0	44,4
Oberpfalz-Nord	28,9	22,8	6,1	28,9	42,3
Nürnberg	26,2	20,6	5,6	26,3	47,5
Westmittelfranken	30,3	24,9	5,5	30,3	39,3
Augsburg	30,1	23,6	6,5	26,3	43,6
Ingolstadt	34,6	28,5	6,1	28,1	37,3
Regensburg	27,7	22,9	4,9	26,9	45,4
Donau-Wald	32,4	25,1	7,3	29,2	38,4
Landshut	34,2	28,8	5,5	29,2	36,5
München	27,2	21,4	5,8	26,1	46,7
Donau-Ilser	33,8	27,6	6,2	28,4	37,8
Allgäu	26,9	22,0	4,9	28,6	44,5
Oberland	28,9	23,4	5,5	29,4	41,7
Südostoberbayern	30,8	24,8	6,0	28,8	40,4

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

2. Eheschließungen und Scheidungen

Tabelle 22:
Eheschließungen in Bayern (1960 – 2019)

Jahr	Eheschließungen Anzahl	Eheschließungen auf 1.000 Einwohner:innen
1960	88.036	9,3
1961	89.729	9,4
1962	88.215	9,1
1963	85.064	8,7
1964	84.630	8,5
1965	82.710	8,2
1966	81.828	8,0
1967	79.575	7,8
1968	77.928	7,5
1969	75.549	7,2
1970	73.548	7,0
1971	71.706	6,7
1972	69.044	6,4
1973	66.380	6,1
1974	64.081	5,9
1975	64.355	5,9
1976	62.425	5,8
1977	61.863	5,7
1978	59.419	5,5
1979	63.146	5,8
1980	66.368	6,1
1981	65.409	6,0
1982	65.764	6,0
1983	65.941	6,0
1984	66.005	6,0
1985	66.012	6,0
1986	67.061	6,1
1987	70.035	6,3
1988	71.742	6,5
1989	72.077	6,5
1990	74.387	6,6
1991	72.651	6,3
1992	72.247	6,2
1993	70.475	6,0
1994	69.401	5,8
1995	67.075	5,6
1996	66.767	5,6
1997	65.419	5,4
1998	64.065	5,3
1999	65.489	5,4
2000	63.038	5,2
2001	60.226	4,9
2002	60.686	4,9
2003	59.009	4,8

Jahr	Eheschließungen Anzahl	Eheschließungen auf 1.000 Einwohner:innen
2004	60.712	4,9
2005	59.617	4,8
2006	57.387	4,6
2007	57.220	4,6
2008	58.300	4,6
2009	58.812	4,7
2010	59.092	4,7
2011	59.274	4,7
2012	61.768	4,9
2013	59.623	4,7
2014	62.327	4,9
2015	65.128	5,1
2016	66.324	5,1
2017	66.790	5,2
2018	72.798	5,6
2019	68.501	5,2

Anmerkung:

Seit 2018 enthält die Zahl der Eheschließungen auch Eheschließungen von gleichgeschlechtlichen Paaren.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 23:
Durchschnittliches Erstheiratsalter nach Geschlecht in Bayern (1965 – 2019)

Jahr	Ledige Männer	Ledige Frauen
	in Jahren	
1965	26,2	23,9
1966	26,2	23,7
1967	26,1	23,6
1968	26,0	23,5
1969	25,9	23,3
1970	25,8	23,2
1971	25,7	23,1
1972	25,7	23,1
1973	25,8	23,2
1974	25,8	23,2
1975	25,6	23,0
1976	25,8	23,1
1977	25,9	23,1
1978	26,0	23,2
1979	26,0	23,2
1980	26,1	23,3
1981	26,3	23,5
1982	26,5	23,8
1983	26,9	24,1
1984	26,9	24,2
1985	27,2	24,5
1986	27,4	24,8
1987	27,6	25,1
1988	27,4	24,8
1989	27,6	25,1
1990	27,7	25,3
1991	28,0	25,5
1992	28,3	25,9
1993	28,7	26,2
1994	29,5	27,0
1995	29,8	27,3
1996	30,0	27,5
1997	30,3	27,8
1998	30,7	28,0
1999	31,0	28,3
2000	31,3	28,4
2001	31,7	28,7
2002	31,8	28,8
2003	32,0	29,0
2004	31,4	28,7
2005	31,5	28,5
2006	32,6	29,5
2007	32,8	29,7
2008	32,9	29,9

Jahr	Ledige Männer	Ledige Frauen
	in Jahren	
2009	33,1	30,1
2010	33,2	30,3
2011	33,3	30,4
2012	33,4	30,6
2013	33,5	30,7
2014	33,6	30,9
2015	33,7	31,0
2016	33,8	31,2
2017	33,4	30,8
2018	34,3	31,7
2019	34,3	31,8

Anmerkungen:

Ab 2018 einschließlich der Eheschließungen zwischen Personen gleichen Geschlechts.

Die Ergebnisse ab 2018 können Personen mit unbestimmtem Geschlecht enthalten, die durch ein Umschlüsselungsverfahren auf männlich und weiblich verteilt wurden. Ab 2019 können auch Personen mit diversem Geschlecht enthalten sein, die durch ein Umschlüsselungsverfahren auf männlich und weiblich verteilt wurden.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Tabelle 24:
Eheschließungen nach Familienstand in Bayern (1980 – 2019)

Jahr	Beide ledig	Beide geschieden oder verwitwet	ein:e Partner:in geschieden oder verwitwet
	in Prozent		
1980	79,5	7,4	13,1
1990	73,9	9,7	16,4
2000	66,0	13,5	20,5
2001	63,7	14,5	21,9
2002	65,1	13,5	21,3
2003	64,7	14,2	21,1
2004	64,6	14,3	21,1
2005	65,2	14,4	20,5
2006	66,1	14,1	19,8
2007	66,2	14,0	19,8
2008	65,8	14,5	19,7
2009	66,5	14,4	19,1
2010	67,1	14,0	18,9
2011	67,2	14,1	18,7
2012	68,0	13,8	18,2
2013	68,4	13,8	17,8
2014	69,8	12,8	17,4
2015	69,7	13,2	17,2
2016	70,5	12,5	17,0
2017	70,7	12,8	16,6
2018	68,6	11,6	16,2
2019	70,9	12,0	16,2

Anmerkungen:

Als geschieden oder verwitwet werden seit 2018 auch Personen gezählt, deren Lebenspartnerschaft aufgehoben oder durch Tod aufgelöst wurde.

In den Jahren 2018 bzw. 2019 addieren sich die jeweiligen Zeilensummen nicht zu 100 % - dies ist auf 3,6 % bzw. 0,8 % der Eheschließungen zurückzuführen, die aus eingetragenen Lebenspartnerschaften hervorgegangen sind und damit in keiner der drei Spaltenkategorien erfasst sind.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 25:
Anzahl der Wiederverheiratungen nach Geschlecht in Bayern
(1980 – 2019)

Jahr	Männer	Frauen	Gesamt
1980	9.857	8.678	18.535
1990	13.614	12.968	26.582
1991	13.542	13.331	26.873
1992	13.866	13.607	27.473
1993	13.573	13.747	27.320
1994	13.939	14.139	28.078
1995	13.579	14.114	27.693
1996	13.609	14.327	27.936
1997	13.615	14.483	28.098
1998	14.379	15.050	29.429
1999	15.066	15.694	30.760
2000	14.707	15.266	29.973
2001	15.188	15.392	30.580
2002	14.659	14.729	29.388
2003	14.458	14.728	29.186
2004	15.175	14.968	30.143
2005	14.522	14.831	29.353
2006	13.683	13.858	27.541
2007	13.751	13.584	27.335
2008	14.154	14.245	28.399
2009	13.984	14.186	28.170
2010	13.954	13.789	27.743
2011	13.982	13.795	27.777
2012	14.228	14.029	28.257
2013	13.582	13.476	27.058
2014	13.545	13.270	26.815
2015	14.228	14.115	28.343
2016	14.049	13.820	27.869
2017	14.003	14.091	28.094
2018	17.241	16.675	33.916
2019	14.410	14.359	28.769

Anmerkungen:

Bis 2017 wurden geschiedene und verwitwete Heiratende erfasst. Seit 2018 werden außerdem Personen, die nach Auflösung oder Aufhebung einer eingetragenen Lebenspartnerschaft eine Ehe schließen sowie Paare, die ihre eingetragene Lebenspartnerschaft in eine Ehe umwandeln bei den Wiederverheiratungen mitgezählt.

Ab 2018: Einschließlich gleichgeschlechtlicher Eheschließungen

Ab 2019: Die Ergebnisse können Fälle mit diversem oder unbestimmtem Geschlecht enthalten, die durch ein Umschlüsselungsverfahren auf männlich und weiblich verteilt wurden.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 26:
Gründung von eingetragenen Lebenspartnerschaften in Bayern (2014 – 2017)

Jahr	Männer	Frauen
2014	483	498
2015	504	471
2016	531	529
2017	395	419

Anmerkung:

Seit Inkrafttreten des Eheöffnungsgesetzes am 01. Oktober 2017, mit dem die Ehe auch für gleichgeschlechtliche Paare ermöglicht wurde, können keine Lebenspartnerschaften mehr begründet werden.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis)

Tabelle 27:
Aufhebung von eingetragenen Lebenspartnerschaften in Bayern (2014 – 2019)

Jahr	Männer	Frauen
2014	67	89
2015	80	99
2016	69	95
2017	79	107
2018	62	106
2019	69	95

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis)

Tabelle 28:
Scheidungsziiffern in Bayern (1960 – 2019)

Jahr	Scheidungen Anzahl	In % aller gelösten Ehen ¹	Auf 10.000 Einwohner:innen	Ehe-scheidungen (auf 100 Ehen)	Pro 100 Ehe-schließungen desselben Jahres	Betroffene minder-jährige Kinder
1960	6.944	12,5	7,3		7,9	6.442
1970	11.464	17,4	10,9		15,6	12.485
1975	16.527	22,8	15,3		25,7	16.528
1976	16.504	23,3	15,3		26,4	15.838
1977 ²	10.691	17,0	9,9		17,3	9.011
1978	4.086	7,1	3,8		6,9	2.595
1979	11.340	17,6	10,4		18,0	8.929
1980	13.408	20,4	12,3		20,2	11.002
1981	15.456	22,8	14,1		23,6	12.556
1982	16.538	23,9	15,1		25,1	13.324
1983	18.420	26,0	16,8		27,9	14.465
1984	18.877	26,8	17,2		28,6	14.498
1985	19.252	27,2	17,5		29,2	14.819
1986	18.352	27,0	16,6	0,69	27,4	13.112
1987	19.846	28,6	18,1	0,75	28,3	14.934
1988	19.496	28,6	17,6	0,74	27,2	14.127
1989	19.521	28,4	17,4	0,74	27,1	13.856
1990	19.168	27,8	16,7	0,72	25,8	13.901
1991	20.521	29,3	17,7	0,75	28,2	14.933
1992	20.686	29,7	17,6	0,75	28,6	15.588
1993	23.011	31,7	19,4	0,82	32,7	17.724
1994	23.087	32,0	19,4	0,81	33,3	18.442
1995	23.434	32,2	19,5	0,82	34,9	19.257
1996	24.259	32,8	20,1	0,84	36,3	20.469
1997	26.046	34,8	21,6	0,90	39,8	22.051
1998	26.553	35,3	22,0	0,92	41,4	21.880
1999	25.438	34,6	20,9	0,88	38,8	21.250
2000	27.250	36,3	22,3	0,94	43,2	22.469
2001	28.347	37,4	23,0	0,98	47,1	22.985
2002	29.503	38,0	23,8	1,02	48,6	24.025
2003	29.992	38,1	24,1	1,03	50,8	24.940
2004	29.748	38,6	23,9	1,03	49,0	24.493
2005	28.417	37,1	22,8	0,99	47,7	23.093
2006	27.259	36,1	21,8	0,95	47,5	21.832
2007	27.154	36,2	21,7	0,96	47,5	21.703
2008	27.566	36,1	22,0	0,97	47,3	22.583
2009 ³	25.427	34,1	20,3	0,90	43,2	20.385
2010	26.807	35,1	21,4	0,96	45,4	20.562
2011	27.004	35,4	21,7	0,96	45,6	21.695
2012	25.644	33,9	20,5	0,93	41,5	20.305
2013	24.797		19,7	0,90	41,6	19.499
2014	24.463		19,3	0,88	39,2	19.342

Jahr	Scheidungen Anzahl	In % aller gelösten Ehen ¹	Auf 10.000 Einwoh- ner:innen	Ehe- scheidungen (auf 100 Ehen)	Pro 100 Ehe- schließungen desselben Jahres	Betroffene minder- jährige Kinder
2015	24.247		18,9	0,88	37,2	18.965
2016	24.134		18,7	0,87	36,4	18.971
2017	22.599		17,4	0,81	33,8	17.655
2018	22.464		17,2	0,80	30,9	17.625
2019	22.317		17,0	0,78	32,6	17.719

Anmerkungen:

1) Ohne *gelöste Ehen* durch Aufhebung bzw. Feststellung der Nichtigkeit

2) 1977 trat ein neues Scheidungsrecht in Kraft: Bei den Scheidungsvoraussetzungen wurde vom Verschuldens- zum Zerrüttungsprinzip übergegangen. Es ging nicht mehr um die Schuldfrage, sondern um die Feststellung, dass die Ehe gescheitert ist. Die Unterhaltsfrage wurde von der Schuldfrage, wer also das Ende einer Ehe möglicherweise verschuldet hatte, entkoppelt.

3) Für das Jahr 2009 ist von einer Untererfassung von schätzungsweise 1.900 Fällen auszugehen (vgl. Gerichtliche Ehelösungen in Bayern 2012).

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 29:
Scheidungen in Bayern nach der Ehedauer (1960 – 2019)

Jahr	Anteil der Ehen, die nach ... Jahren geschieden wurden			
	0 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	über 20
1960	29,4	29,1	27,3	14,2
1970	31,3	31,0	26,1	11,7
1975	27,7	30,8	30,5	11,0
1980	18,9	30,9	35,3	14,9
1985	18,8	28,4	34,0	18,8
1986	20,0	29,5	32,0	18,5
1987	19,4	29,3	32,0	19,3
1988	20,1	29,1	30,2	20,6
1989	20,7	28,7	29,6	21,0
1990	20,8	28,5	29,9	20,9
1991	21,5	29,4	28,5	20,6
1992	21,1	29,8	29,4	19,7
1993	20,4	30,1	29,1	20,4
1994	19,0	30,8	30,4	19,8
1995	18,9	32,5	29,8	18,8
1996	17,6	32,4	31,1	19,0
1997	16,3	32,8	32,0	18,9
1998	16,2	32,2	32,6	19,0
1999	15,7	31,4	33,4	19,4
2000	15,0	30,7	34,1	20,2
2001	15,4	30,9	34,5	19,2
2002	14,9	31,5	34,7	18,9
2003	14,8	30,1	35,0	20,2
2004	14,7	29,3	35,0	21,0
2005	13,6	29,4	34,7	22,3
2006	13,5	28,2	35,6	22,7
2007	12,6	28,6	35,3	23,5
2008	12,7	27,6	35,1	24,6
2009	12,5	25,8	35,7	25,9
2010	13,9	25,6	34,4	26,1
2011	12,5	25,1	35,3	27,0
2012	12,5	25,7	34,5	27,3
2013	12,9	24,1	34,8	28,2
2014	12,4	24,1	35,0	28,4
2015	12,5	24,1	34,2	29,2
2016	12,2	24,3	34,2	29,4
2017	12,7	23,7	34,3	29,4
2018	13,0	23,9	33,7	29,5
2019 ¹	13,1	24,1	33,3	29,5

Anmerkung:

1) Ab 2019 enthalten die Zahlen der Ehescheidungen auch Ehescheidungen gleichgeschlechtlicher Paare.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

3. Geburten

Tabelle 30:
Geburten in Bayern (1960 – 2019)

Jahr	Geburten	Geburtenziffer	
		Rohe	Zusammengefasste ¹
1960	171.665	18,2	2,45
1961	180.000	18,9	2,57
1962	180.224	18,6	2,54
1963	184.674	18,8	2,59
1964	185.326	18,7	2,59
1965	180.739	18,0	2,54
1966	181.559	17,8	2,55
1967	176.362	17,2	2,49
1968	168.403	16,3	2,37
1969	158.394	15,1	2,22
1970	143.656	13,7	2,03
1971	137.465	12,9	1,92
1972	125.110	11,7	1,73
1973	114.658	10,6	1,57
1974	114.060	10,5	1,54
1975	108.544	10,0	1,47
1976	108.995	10,1	1,47
1977	106.633	9,9	1,43
1978	106.145	9,8	1,42
1979	107.667	9,9	1,42
1980	114.451	10,5	1,48
1981	117.063	10,7	1,49
1982	116.576	10,6	1,46
1983	112.644	10,3	1,39
1984	111.183	10,1	1,35
1985	111.365	10,2	1,34
1986	118.439	10,8	1,39
1987	119.623	10,8	1,42
1988	126.409	11,5	1,45
1989	127.029	11,4	1,43
1990	136.122	12,0	1,49
1991	134.400	11,7	1,45
1992	133.946	11,4	1,42
1993	133.897	11,3	1,42
1994	127.828	10,8	1,36
1995	125.995	10,5	1,35
1996	129.376	10,8	1,40
1997	130.517	10,8	1,44
1998	126.529	10,5	1,43
1999	123.244	10,2	1,42
2000	120.765	9,9	1,41
2001	115.964	9,4	1,37
2002	113.818	9,2	1,36
2003	111.536	9,0	1,35

Jahr	Geburten	Geburtenziffer	
		Rohe	Zusammengefasste ¹
2004	111.164	8,9	1,37
2005	107.308	8,6	1,34
2006	104.822	8,4	1,32
2007	106.870	8,5	1,36
2008	106.298	8,5	1,36
2009	103.710	8,3	1,34
2010	105.251	8,4	1,37
2011	103.668	8,3	1,35
2012	107.039	8,6	1,39
2013	109.562	8,7	1,41
2014	113.935	9,0	1,45
2015	118.228	9,3	1,49
2016	125.686	9,8	1,56
2017	126.187	9,7	1,55
2018	127.616	9,8	1,56
2019	128.227	9,6	1,55

Anmerkung:

1) Berechnung nach der [Geburtsjahrmethode](#), Altersgruppe der Frauen: 15 bis unter 50 Jahre

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 31:
Geburten in Bayern nach Staatsangehörigkeit der Mutter (1960 – 2019)

Jahr	Geburten Anzahl	deutsche Staatsangehörigkeit		ausländische Staatsangehörigkeit	
		Anzahl	Anteil an allen Geburten in %	Anzahl	Anteil an allen Geburten in %
1960	171.665	170.718	99,4	947	0,6
1965	180.739	177.097	98,0	3.642	2,0
1970	143.656	135.748	94,5	7.908	5,5
1975	108.544	93.658	86,3	14.886	13,7
1980	114.451	102.213	89,3	12.238	10,7
1985	111.365	102.153	91,7	9.212	8,3
1990	136.122	121.998	89,6	14.124	10,4
1991	134.400	119.614	89,0	14.786	11,0
1992	133.946	117.874	88,0	16.072	12,0
1993	133.897	116.833	87,3	17.064	12,7
1994	127.828	110.584	86,5	17.244	13,5
1995	125.995	108.405	86,0	17.590	14,0
1996	129.376	110.267	85,2	19.109	14,8
1997	130.517	110.901	85,0	19.616	15,0
1998	126.529	107.423	84,9	19.106	15,1
1999	123.244	104.552	84,8	18.692	15,2
2000	120.765	101.776	84,3	18.989	15,7
2001	115.964	97.823	84,4	18.141	15,6
2002	113.818	95.057	83,5	18.761	16,5
2003	111.536	92.829	83,2	18.707	16,8
2004	111.164	91.710	82,5	19.454	17,5
2005	107.308	88.316	82,3	18.992	17,7
2006	104.822	85.914	82,0	18.908	18,0
2007	106.870	87.726	82,1	19.144	17,9
2008	106.298	88.213	83,0	18.085	17,0
2009	103.710	86.046	83,0	17.664	17,0
2010	105.251	87.320	83,0	17.931	17,0
2011	103.668	85.918	82,9	17.750	17,1
2012	107.039	88.237	82,4	18.802	17,6
2013	109.562	89.599	81,8	19.963	18,2
2014	113.935	92.003	80,8	21.932	19,2
2015	118.228	93.896	79,4	24.332	20,6
2016	125.689	96.671	76,9	29.018	23,1
2017	126.191	96.603	76,6	29.588	23,4
2018	127.616	96.161	75,4	31.455	24,6
2019	128.227	95.771	74,7	32.456	25,3

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 32:**Anteil der Geburten¹ nach unterschiedlich definiertem Migrationshintergrund in Bayern (2013 – 2016)**

Jahr	Anzahl Geburten ¹	Anteil der Geburten mit ... in Prozent		
		Migrationshintergrund des Kindes	Migrationshintergrund der Mutter	ausländischer Staatsangehörigkeit der Mutter
2013	106.915	34,0	28,0	18,2
2014	110.954	37,4	30,7	19,2
2015	121.141	35,8	30,7	20,6
2016	119.803	37,4	32,9	23,1

Anmerkung:

1) Im Mikrozensus werden nicht Geburten erfasst, stattdessen wurden alle Kinder gezählt, die im nachfolgenden Jahr in Bayern leben und im genannten Jahr geboren wurden. Deswegen weicht die Zahl der Geburten von der der Bevölkerungsfortschreibung ab.

Quelle: Daten der Mikrozensus der jeweiligen Jahre, Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 33:**Entwicklung der rohen Geburtenziffer in Bayern nach Staatsangehörigkeit der Mutter (1980 – 2019)**

Jahr	Mütter deutscher Staatsangehörigkeit	Mütter ausländischer Staatsangehörigkeit
1980	9,4	1,1
1985	9,3	0,8
1990	10,7	1,2
1991	10,3	1,3
1992	10,0	1,4
1993	9,8	1,4
1994	9,3	1,4
1995	9,0	1,5
1996	9,2	1,6
1997	9,2	1,6
1998	8,9	1,6
1999	8,6	1,5
2000	8,3	1,6
2001	7,9	1,5
2002	7,7	1,5
2003	7,5	1,5
2004	7,4	1,6
2005	7,1	1,5
2006	6,9	1,5
2007	7,0	1,5
2008	7,0	1,4
2009	6,9	1,4
2010	7,0	1,4
2011	6,9	1,4
2012	7,0	1,5
2013	7,1	1,6
2014	7,2	1,7
2015	7,3	1,9
2016	7,5	2,2
2017	7,4	2,3
2018	7,4	2,4
2019	7,3	2,5

Anmerkung:

Die Geburtenziffern werden jeweils auf die gesamte bayerische Bevölkerung bezogen, sowohl für Geburten von Kindern mit Müttern deutscher Staatsangehörigkeit als auch für Kinder von Müttern mit ausländischer Staatsangehörigkeit.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Lesebeispiel: Im Jahr 2017 wurden in Bayern auf 1.000 Personen 2,3 Kinder von Müttern mit ausländischer Staatsangehörigkeit geboren, 7,4 Kinder pro 1.000 Personen in Bayern wurden von Müttern mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren.

Tabelle 34:
Nichtehelich Lebendgeborene in Bayern (1960 – 2019)

Jahr	Anzahl der nichtehelich Lebendgeborenen	Anteil an allen Lebendgeborenen
		in Prozent
1960	15.568	9,1
1965	11.777	6,5
1970	10.139	7,1
1975	7.853	7,2
1980	8.988	7,9
1985	9.935	8,9
1990	13.467	9,9
1996	16.547	12,8
1997	17.830	13,7
1998	19.221	15,2
1999	20.946	17,0
2000	21.606	17,9
2001	22.508	19,4
2002	23.056	20,3
2003	23.253	20,8
2004	23.960	21,6
2005	24.145	22,5
2006	24.152	23,0
2007	25.348	23,7
2008	26.307	24,7
2009	26.031	25,1
2010	27.101	25,7
2011	27.349	26,4
2012	29.058	27,1
2013	29.552	27,0
2014	30.881	27,1
2015	32.508	27,5
2016	35.057	27,9
2017	34.714	27,5
2018	34.387	26,9
2019	33.996	26,5

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Statistisches Bundesamt, ifb-Berechnungen

Tabelle 35:

Geburten in Bayern: Alter¹ der Mütter bei Geburt ihres ersten Kindes (1985 – 2019)

Jahr	eheliche Geburtenfolge			biologische Geburtenfolge		
	1. Dezilsgrenze	Durchschnittsalter ²	9. Dezilsgrenze	1. Dezilsgrenze	Durchschnittsalter ²	9. Dezilsgrenze
1985	21	26,0	32			
1990	22	26,8	32			
1995	22	28,1	34			
2000	22	29,1	35			
2005	23	29,9	36			
2008						
2009				22	29,5	36
2010	24	30,4	36	22	29,5	36
2011				22	29,7	36
2012				22	29,7	36
2013				23	29,9	36
2014				23	30,0	36
2015	25	30,8	36	23	30,1	36
2016				23	29,6	36
2017				23	29,8	36
2018				23	29,8	36
2019				23	30,0	36

Anmerkungen:

1) Ab 2000: Alter der Mutter in Jahren berechnet nach der *Altersjahrmethode* (bis 1999: *Geburtsjahrmethode*).

2) Das Durchschnittsalter wurde für Frauen zwischen 15 und 49 Jahren berechnet.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Lesebeispiel: Im Jahr 2015 waren 10 Prozent der Mütter bei der Geburt ihres ersten Kindes 23 Jahre oder jünger (*1. Dezilsgrenze*). 10 Prozent der Mütter waren bei der Geburt ihres ersten Kindes 36 Jahre oder älter (*9. Dezilsgrenze*). Im selben Jahr waren 10 Prozent der Mütter bei der Geburt des ersten Kindes in der zu dem Zeitpunkt bestehenden Ehe 25 Jahre alt oder jünger.

Tabelle 36:
Mehrlingsgeburten in Bayern (2000 – 2019)

Jahr	Zwillinge	Drillinge	Vierlinge und mehr	Insgesamt
2000	1.859	53	1	1.913
2001	1.734	49	2	1.785
2002	1.862	47	0	1.909
2003	1.732	47	0	1.779
2004	2.195	62	4	2.261
2005	1.746	37	2	1.785
2006	1.771	34	1	1.806
2007	1.761	29	0	1.790
2008	1.683	36	0	1.719
2009	1.802	33	1	1.836
2010	1.843	40	0	1.883
2011	1.778	34	1	1.813
2012	1.873	33	0	1.906
2013	1.972	27	0	1.999
2014	2.141	44	0	2.185
2015	2.165	39	1	2.205
2016	2.269	43	2	2.314
2017	2.251	59	1	2.311
2018	2.237	38	0	2.275
2019	2.238	39	2	2.279

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Tabelle 37:
Lebendgeborene in Bayern nach Kreisen (2019)

Kreise	Lebendgeborene			Anteil nicht-ehelicher Geburten in Prozent
	Insgesamt	Miteinander verheiratete Eltern	Nicht miteinander verheiratete Eltern	
Bayern	128.227	94.231	33.996	26,5
Oberbayern, Regierungsbezirk	48.627	35.952	12.675	26,1
Ingolstadt	1.557	1.188	369	23,7
München, Landeshauptstadt	17.637	12.886	4.751	26,9
Rosenheim	675	467	208	30,8
Altötting, Landkreis	1.111	768	343	30,9
Berchtesgadener Land, Landkreis	914	634	280	30,6
Bad Tölz-Wolfratshausen, Landkreis	1.194	859	335	28,1
Dachau, Landkreis	1.614	1.265	349	21,6
Ebersberg, Landkreis	1.373	1.066	307	22,4
Eichstätt, Landkreis	1.485	1.163	322	21,7
Erding, Landkreis	1.326	979	347	26,2
Freising, Landkreis	1.831	1.374	457	25,0
Fürstenfeldbruck, Landkreis	2.143	1.631	512	23,9
Garmisch-Partenkirchen, Landkreis	707	457	250	35,4
Landsberg am Lech, Landkreis	1.061	780	281	26,5
Miesbach, Landkreis	891	642	249	27,9
Mühldorf a.Inn, Landkreis	1.130	790	340	30,1
München, Landkreis	3.204	2.496	708	22,1
Neuburg-Schrobenhausen, Landkreis	920	701	219	23,8
Pfaffenhofen a.d.Ilm, Landkreis	1.386	1.053	333	24,0
Rosenheim, Landkreis	2.445	1.785	660	27,0
Starnberg, Landkreis	1.133	850	283	25,0
Traunstein, Landkreis	1.652	1.206	446	27,0
Weilheim-Schongau, Landkreis	1.238	912	326	26,3
Niederbayern, Regierungsbezirk	11.293	8.132	3.161	28,0
Landshut	701	500	201	28,7
Passau	447	302	145	32,4
Straubing	438	291	147	33,6
Deggendorf, Landkreis	1.113	788	325	29,2
Freyung-Grafenau, Landkreis	625	402	223	35,7
Kelheim, Landkreis	1.275	1.023	252	19,8
Landshut, Landkreis	1.489	1.125	364	24,4
Passau, Landkreis	1.602	1.080	522	32,6
Regen, Landkreis	680	486	194	28,5
Rottal-Inn, Landkreis	1.062	722	340	32,0
Straubing-Bogen, Landkreis	909	707	202	22,2
Dingolfing-Landau, Landkreis	952	706	246	25,8
Oberpfalz, Regierungsbezirk	10.754	8.059	2.695	25,1
Amberg	381	267	114	29,9
Regensburg	1.688	1.182	506	30,0
Weiden i.d.OPf.	424	277	147	34,7

Kreise	Lebendgeborene			Anteil nicht-ehelicher Geburten in Prozent
	Insgesamt	Miteinander verheiratete Eltern	Nicht miteinander verheiratete Eltern	
Amberg-Sulzbach, Landkreis	1.035	817	218	21,1
Cham, Landkreis	1.123	774	349	31,1
Neumarkt i.d.OPf., Landkreis	1.360	1.087	273	20,1
Neustadt a.d.Waldnaab, Landkreis	986	770	216	21,9
Regensburg, Landkreis	1.809	1.439	370	20,5
Schwandorf, Landkreis	1.352	1.005	347	25,7
Tirschenreuth, Landkreis	596	441	155	26,0
Oberfranken, Regierungsbezirk	9.233	6.344	2.889	31,3
Bamberg	814	515	299	36,7
Bayreuth	584	405	179	30,7
Coburg	343	210	133	38,8
Hof	448	283	165	36,8
Bamberg, Landkreis	1.428	1.048	380	26,6
Bayreuth, Landkreis	878	667	211	24,0
Coburg, Landkreis	760	504	256	33,7
Forchheim, Landkreis	1.054	777	277	26,3
Hof, Landkreis	738	486	252	34,1
Kronach, Landkreis	495	314	181	36,6
Kulmbach, Landkreis	533	376	157	29,5
Lichtenfels, Landkreis	579	382	197	34,0
Wunsiedel i.Fichtelgebirge, Landkreis	579	377	202	34,9
Mittelfranken, Regierungsbezirk	17.392	12.929	4.463	25,7
Ansbach	524	400	124	23,7
Erlangen	1.076	780	296	27,5
Fürth	1.441	1.027	414	28,7
Nürnberg	5.383	3.837	1.546	28,7
Schwabach	388	287	101	26,0
Ansbach, Landkreis	1.784	1.417	367	20,6
Erlangen-Höchstadt, Landkreis	1.260	966	294	23,3
Fürth, Landkreis	1.060	808	252	23,8
Nürnberger Land, Landkreis	1.515	1.146	369	24,4
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Landkreis	937	701	236	25,2
Roth, Landkreis	1.113	859	254	22,8
Weißenburg-Gunzenhausen, Landkreis	911	701	210	23,1
Unterfranken, Regierungsbezirk	12.102	8.669	3.433	28,4
Aschaffenburg	762	523	239	31,4
Schweinfurt	510	336	174	34,1
Würzburg	1.221	818	403	33,0
Aschaffenburg, Landkreis	1.596	1.130	466	29,2
Bad Kissingen, Landkreis	855	579	276	32,3
Rhön-Grabfeld, Landkreis	673	459	214	31,8
Haßberge, Landkreis	729	511	218	29,9
Kitzingen, Landkreis	831	603	228	27,4
Miltenberg, Landkreis	1.154	854	300	26,0

Kreise	Lebendgeborene			Anteil nicht-ehelicher Geburten in Prozent
	Insgesamt	Miteinander verheiratete Eltern	Nicht miteinander verheiratete Eltern	
Main-Spessart, Landkreis	1.067	800	267	25,0
Schweinfurt, Landkreis	1.155	849	306	26,5
Würzburg, Landkreis	1.549	1.207	342	22,1
Schwaben, Regierungsbezirk	18.826	14.146	4.680	24,9
Augsburg	3.121	2.336	785	25,2
Kaufbeuren	497	358	139	28,0
Kempten (Allgäu)	694	503	191	27,5
Memmingen	414	288	126	30,4
Aichach-Friedberg, Landkreis	1.270	981	289	22,8
Augsburg, Landkreis	2.425	1.877	548	22,6
Dillingen a.d.Donau, Landkreis	874	636	238	27,2
Günzburg, Landkreis	1.268	967	301	23,7
Neu-Ulm, Landkreis	1.782	1.399	383	21,5
Lindau (Bodensee), Landkreis	752	542	210	27,9
Ostallgäu, Landkreis	1.390	998	392	28,2
Unterallgäu, Landkreis	1.492	1.145	347	23,3
Donau-Ries, Landkreis	1.299	977	322	24,8
Oberallgäu, Landkreis	1.548	1.139	409	26,4

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

4. Familie und Erwerbstätigkeit

Tabelle 38:

Entwicklung der **Erwerbstätigenquote** von Frauen zwischen 15 und 65 Jahren in Bayern (1998 – 2019)

Jahr	Erwerbstätigenquote von Frauen ...			
	ohne Kinder	mit Kindern	mit Kindern unter 18 Jahren	insgesamt
1998	58,9	62,6	63,8	60,6
1999	59,9	64,8	66,5	62,1
2000	60,0	65,6	67,3	62,5
2001	60,9	67,9	69,2	64,0
2002	60,4	67,1	68,1	63,3
2003	59,6	67,3	68,3	63,0
2004	59,9	66,6	66,8	62,8
2005	61,3	65,0	63,7	62,9
2006	62,8	67,4	66,8	64,8
2007	64,2	68,3	67,4	66,0
2008	66,7	68,5	67,6	67,5
2009	66,0	70,0	69,1	67,7
2010	66,4	71,7	70,7	68,7
2011	67,9	74,0	72,9	70,5
2012	68,2	74,7	73,7	70,9
2013	69,4	75,6	74,7	72,0
2014	70,5	76,1	75,4	72,9
2015	71,0	75,9	75,1	73,0
2016	71,6	76,8	75,7	73,8
2017	72,5	76,6	75,1	74,2
2018	73,3	76,6	75,3	74,7
2019	73,9	78,3	77,4	75,7

Anmerkung:

Frauen, die sich im Mutterschutz bzw. in Elternzeit bis zu drei Monaten befinden, werden im Mikrozensus 2005, 2006 und 2007 als erwerbstätig eingestuft. Dauert die Freistellung hingegen länger als drei Monate an, so gelten diese Frauen als Nichterwerbspersonen.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 39:

Entwicklung der **Erwerbstätigenquote** von Frauen zwischen 25 und 45 Jahren in Bayern (1998 – 2019)

Jahr	Erwerbstätigenquote von Frauen ...			
	ohne Kinder	mit Kindern	mit Kindern unter 18 Jahren	insgesamt
1998	85,6	65,7	64,7	72,8
1999	87,3	68,6	67,6	75,2
2000	87,9	68,8	68,0	75,6
2001	87,6	70,9	70,0	77,0
2002	86,5	69,9	69,0	76,0
2003	85,4	69,7	69,1	75,6
2004	85,5	67,7	67,0	74,5
2005	85,4	64,7	63,6	72,5
2006	86,3	67,6	66,9	74,9
2007	86,9	68,0	67,2	75,4
2008	88,5	68,0	67,2	76,3
2009	87,6	69,7	68,8	76,9
2010	87,6	70,5	69,8	77,7
2011	89,5	72,5	71,7	79,7
2012	89,0	73,1	72,5	80,1
2013	89,1	74,3	73,7	80,5
2014	88,9	73,7	73,4	80,5
2015	88,9	73,4	72,9	80,4
2016	88,7	74,0	73,6	80,6
2017	88,6	73,1	72,6	80,1
2018	89,8	73,6	73,3	81,0
2019	90,6	75,2	74,9	82,1

Anmerkung:

Frauen, die sich im Mutterschutz bzw. in Elternzeit bis zu drei Monaten befinden, werden im Mikrozensus 2005, 2006 und 2007 als erwerbstätig eingestuft. Dauert die Freistellung hingegen länger als drei Monate an, so gelten diese Frauen als Nichterwerbspersonen.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 40:

Aktive Erwerbstätigkeit und Teilzeitquoten von Müttern mit minderjährigen Kindern in Bayern nach Anzahl der Kinder, Staatsangehörigkeit, Familienform und Alter der Kinder (2019)

Familienmerkmale	Erwerbsstatus der Mütter	
	Aktiv Erwerbstätige	Teilzeitquote der aktiv erwerbstätigen Mütter
	in Prozent	
Anzahl der Kinder unter 18 Jahren im Haushalt		
1 Kind	66,1	68,3
2 Kinder	66,9	80,3
3 oder mehr Kinder	51,7	80,3
Staatsangehörigkeit		
Deutsche	68,5	76,3
Ausländische	50,6	64,0
Familienform		
Alleinerziehend	71,3	59,0
NEL	61,1	66,7
Ehepaar ¹	63,9	78,1
Alter der Kinder²		
unter 3 Jahre	33,4	79,6
3 bis unter 6 Jahre	58,4	81,8
6 bis unter 10 Jahre	67,9	79,0
10 bis unter 15 Jahre	74,0	75,0
15 bis unter 18 Jahre	75,3	70,0
Alle Frauen mit Kind(ern) unter 18 Jahren im Haushalt	64,8	74,3

Anmerkungen:

NEL = *Nichteheliche Lebensgemeinschaft*

1) Seit 2019 weist das Bayerische Landesamt für Statistik in der Kategorie *Ehepaare* auch gleichgeschlechtliche Ehepaare aus.

2) Die Altersangaben richten sich nach jedem Kind im *Haushalt*. Beispielsweise ist ein Haushalt mit einem fünfjährigen und einem neunjährigen Kind sowohl bei der Kategorie „3 bis unter 6 Jahre“ als auch bei der Kategorie „6 bis unter 10 Jahre“ gelistet.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 41:
Mütter mit ledigen Kindern unter 18 Jahren nach Erwerbstätigkeit in Regionen (2018)

Region	Mütter mit ledigen Kindern unter 18 Jahren		
	Erwerbstätig in Tausend	Nicht erwerbstätig in Tausend	Anteil erwerbstätiger Mütter in Prozent
Bayern	932	306	75,3
Bayerischer Untermain	27	(9)	75,0
Würzburg	34	(10)	77,3
Main-Rhön	31	10	75,6
Oberfranken-West	41	14	74,5
Oberfranken-Ost	32	(9)	78,0
Oberpfalz-Nord	29	13	69,0
Nürnberg	92	33	73,6
Westmittelfranken	30	(9)	76,9
Augsburg	65	24	73,0
Ingolstadt	34	15	69,4
Regensburg	50	19	72,5
Donau-Wald	48	13	78,7
Landshut	36	14	72,0
München	223	64	77,7
Donau-Iller	35	13	72,9
Allgäu	34	11	75,6
Oberland	32	(10)	76,2
Südostoberbayern	61	18	77,2

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ifb-Berechnungen

Tabelle 42:
Erwerbstätigkeit in Bayern (1976 – 2017)

Jahr	Anteil der aktiv Erwerbstätigen an allen ... zwischen 15 und 60 Jahren			
	Frauen	Männern	Müttern	Vätern
			mit minderjährigen Kindern im Haushalt	
1976	55,7	89,4	50,4	93,5
1978	55,0	89,5	49,7	93,6
1980	56,9	90,3	51,9	94,5
1982	56,2	88,4	51,5	93,2
1987	57,8	85,4	48,3	91,3
1989	57,3	86,7	48,1	92,7
1993	61,3	86,0	53,3	92,0
1995	60,6	84,0	53,0	91,0
2000	64,2	85,2	57,7	91,7
2001	66,0	85,7	59,2	92,0
2002	66,1	85,3	59,4	91,2
2003	65,3	83,9	59,5	90,2
2004	65,1	82,5	58,0	88,7
2005	62,9	79,8	55,3	85,3
2006	66,6	82,8	59,4	88,7
2007	66,5	82,4	59,9	87,7
2008	67,1	82,9	59,4	87,5
2009	66,9	80,6	60,2	85,6
2010	68,6	82,3	62,2	87,3
2011	68,7	82,4	62,0	86,9
2012	69,1	82,5	62,9	87,3
2013	69,5	82,4	63,1	87,3
2014	70,1	82,0	63,5	87,0
2015	65,6	75,5	63,1	86,2
2016	67,0	76,5	61,0	87,2
2017	66,7	76,5	60,1	86,1

Anmerkung:

Bis 2014: Altersbeschränkung 15 bis unter 60 Jahre; nach 2014: Altersbeschränkung 15-60 Jahre

Quelle: ifb-Tabellenband 2018, Daten der Mikrozensus 2014-2017, ifb-Berechnungen

Tabelle 43:
Erwerbstätige Mütter nach Anzahl der Kinder in Bayern (1976 – 2017)

Jahr	Anteil der aktiv Erwerbstätigen an allen Müttern zwischen 15 und 60 Jahren nach Anzahl der minderjährigen Kinder		
	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder
1976	53,1	48,6	47,1
1978	52,6	47,2	46,4
1980	55,9	47,6	49,2
1982	54,8	48,9	46,0
1987	52,9	43,1	42,6
1989	53,3	42,6	42,4
1993	57,6	51,0	44,2
1995	57,2	52,0	40,7
2000	62,5	56,4	43,2
2001	63,1	58,6	46,5
2002	64,0	58,1	46,5
2003	64,3	58,0	46,6
2004	61,7	57,3	45,6
2005	59,1	54,4	42,2
2006	64,0	57,9	45,3
2007	63,2	60,5	43,6
2008	62,9	59,3	44,5
2009	62,8	60,6	47,8
2010	65,2	62,0	49,8
2011	64,9	62,1	48,6
2012	65,2	63,2	51,1
2013	65,2	64,3	49,4
2014	65,2	65,4	48,2
2015	58,2	57,6	43,4
2016	59,3	57,9	45,2
2017	58,7	57,8	44,3

Anmerkung:

Bis 2014: Altersbeschränkung 15 bis unter 60 Jahre; nach 2014: Altersbeschränkung 15-60 Jahre

Quelle: ifb-Tabellenband 2018, Daten der Mikrozensus 2014-2017, ifb-Berechnungen

Tabelle 44:**Aktiv erwerbstätige Mütter nach Lebensform in Bayern (1976 – 2017)**

Jahr	Anteil der aktiv erwerbstätigen Mütter an allen Müttern zwischen 15 bis unter 60 Jahren nach Lebensform		
	Alleinerziehend	NEL	Ehepaar
1976		68,6	48,8
1978		64,6	48,3
1980		65,7	50,5
1982		64,2	50,1
1987		63,6	46,2
1989		62,7	46,1
1993		64,8	51,8
1995		66,0	51,1
2000	69,7	61,3	55,8
2001	68,4	62,0	57,7
2002	70,4	62,2	57,6
2003	65,9	62,5	58,3
2004	64,9	58,7	56,8
2005	62,0	57,2	54,0
2006	66,9	59,5	58,0
2007	66,2	62,8	58,5
2008	68,2	56,6	57,9
2009	66,6	57,6	59,2
2010	69,4	59,8	61,1
2011	68,1	56,2	61,3
2012	66,8	58,5	62,5
2013	67,1	60,1	62,6
2014	68,6	60,3	62,8
2015	69,5	60,1	61,3
2016	68,5	63,0	62,5
2017	68,5	60,5	61,8

Anmerkungen:

NEL = *Nichteheliche Lebensgemeinschaft*

Bis 2014: Altersbeschränkung 15 bis unter 60 Jahre; nach 2014: Altersbeschränkung 15-60 Jahre

Quelle: ifb-Tabellenband 2018, Daten der Mikrozensus 2014-2017, ifb-Berechnungen

Tabelle 45:

Aktiv erwerbstätige Mütter nach Alter des jüngsten Kindes in Bayern (1976 – 2017)

Jahr	Anteil der aktiv Erwerbstätigen an allen Müttern zwischen 15 bis unter 60 Jahren nach Alter des jüngsten Kindes				
	Unter 3 Jahre	3 bis unter 6 Jahre	6 bis unter 10 Jahre	10 bis unter 15 Jahre	15 bis unter 18 Jahre
1976	39,6	48,1	52,2	54,6	57,9
1978	37,7	48,7	51,6	55,0	53,2
1980	36,4	50,2	53,3	58,6	57,4
1982	34,1	50,6	53,5	58,4	58,6
1987	29,5	47,7	52,5	58,2	59,8
1989	29,0	47,0	54,1	59,8	60,8
1993	27,0	53,3	63,2	69,1	66,9
1995	23,7	50,7	63,8	68,9	71,2
2000	26,5	57,7	67,0	73,7	72,3
2001	27,3	59,8	69,5	73,6	75,2
2002	27,3	57,8	70,0	74,3	74,3
2003	26,2	57,7	69,3	74,7	75,0
2004	24,2	55,7	66,5	74,0	70,7
2005	25,0	51,5	62,9	67,9	70,2
2006	30,0	57,8	65,4	72,4	73,4
2007	28,5	59,3	65,8	74,1	73,4
2008	27,9	60,8	65,6	72,5	73,8
2009	29,8	60,8	69,6	72,6	70,8
2010	31,5	62,5	69,8	74,6	75,5
2011	31,5	63,4	71,6	74,0	74,1
2012	33,3	65,1	70,8	74,2	76,0
2013	30,0	66,7	73,2	75,4	77,3
2014	31,2	66,6	73,6	75,9	79,1
2015	32,6	66,0	72,6	74,6	76,1
2016	32,8	66,2	74,4	77,1	77,3
2017	32,0	66,0	74,5	76,2	77,5

Anmerkung:

Bis 2014: Altersbeschränkung 15 bis unter 60 Jahre; nach 2014: Altersbeschränkung 15-60 Jahre

Quelle: ifb-Tabellenband 2018, Daten der Mikrozensus 2014-2017, ifb-Berechnungen

Tabelle 46:

Durchschnittliche tatsächliche Wochenarbeitszeit von Frauen und Männern (Alter 15 – 60) in Bayern nach Anzahl der Kinder im Haushalt und Alter des jüngsten Kindes (2017)

Familienmerkmale	Durchschnittliche tatsächliche Wochenarbeitszeit	
	Frauen	Männer
Anzahl der Kinder im Haushalt		
keine Kinder	28,9	36,0
1 Kind	21,2	36,6
2 Kinder	19,1	37,5
3 oder mehr Kinder	17,9	37,6
Alter des jüngsten Kindes		
unter 3 Jahre	12,5	36,1
3 bis unter 6 Jahre	19,9	37,6
6 bis unter 10 Jahre	21,1	37,4
10 bis unter 15 Jahre	22,5	37,8
15 bis unter 18 Jahre	23,8	37,0

Quelle: Daten des Mikrozensus 2017, ifb-Berechnungen

Tabelle 47:
Geringfügige Beschäftigung in Bayern (1989 – 2017)

Jahr	Anteil der geringfügig Beschäftigten an allen ... zwischen 15 bis 60 Jahren			
	Frauen	Männern	Müttern	Vätern
			mit minderjährigen Kindern im Haushalt	
1989	4,0	0,9	5,8	0,6
1993	4,4	0,9	6,1	0,6
1995	5,2	1,0	7,4	0,7
2000	8,6	1,2	12,5	0,8
2001	9,2	1,2	13,4	0,8
2002	9,0	1,2	13,0	0,7
2003	9,4	1,2	14,0	0,7
2004	9,2	1,3	13,5	0,7
2005	10,0	1,6	14,6	1,0
2006	10,2	1,5	15,3	1,0
2007	9,7	1,5	14,2	0,9
2008	9,4	1,7	13,3	1,0
2009	9,6	2,0	13,3	1,3
2010	9,7	1,7	13,6	1,0
2011	10,5	1,8	14,2	0,9
2012	9,9	1,9	13,5	1,0
2013	9,3	1,9	12,5	0,7
2014	8,9	1,8	11,8	0,9
2015	8,7	2,5	12,1	1,1
2016	7,9	2,3	10,1	1,0
2017	8,0	2,6	10,0	0,9

Anmerkung:

Bis 2014: Altersbeschränkung 15 bis unter 60 Jahre; nach 2014: Altersbeschränkung 15-60 Jahre

Quelle: ifb-Tabellenband 2018, Daten der Mikrozensus 2014-2017, ifb-Berechnungen

5. Einkommen und Zufriedenheit

Tabelle 48:
Durchschnittliches Äquivalenzeinkommen nach Haushaltstypen in Bayern (2000 – 2018)

Jahr	Alle HH	Allein- lebende	(Ehe-)Paare			Alleinerziehende	
			ohne Kinder	mit minder- jährigen Kindern	mit jungen Kindern (unter 10)	mit minder- jährigen Kindern	mit jungen Kindern (unter 10)
2000	2382	1817	2928	2195	2140	2446	-
2001	2334	1731	2940	2203	2219	2370	-
2002	2257	1736	2855	2088	2084	2093	-
2003	2364	1754	2960	2285	2208	2037	-
2004	2352	1712	2940	2277	2137	2031	-
2005	2334	1700	2907	2299	2271	1791	-
2006	2417	1782	2897	2497	2185	1856	-
2007	2291	1802	2860	2151	2169	1888	-
2008	2332	1763	2943	2221	2102	1785	-
2009	2333	1711	2911	2213	2090	1982	-
2010	2385	1796	2959	2222	2070	1913	-
2011	2464	1765	3043	2401	2317	1996	1711
2012	2462	1708	3033	2408	2372	2245	1755
2013	2466	1755	3098	2401	2432	2091	1727
2014	2515	1782	3165	2534	2532	1961	1649
2015	2594	1802	3351	2510	2531	2156	1604
2016	2616	1859	3446	2489	2620	2060	1710
2017	2605	1851	3412	2505	2600	2242	1998
2018	2705	1954	3407	2694	2750	2267	1874

Anmerkungen:

Auswertung auf Personenebene, Einkommen sind monatliche Einkommen in Euro des Jahres 2018.

Für Alleinerziehende mit jungen Kindern ist die Fallzahl bis 2010 zu gering, um belastbare Daten anzugeben.

Quelle: SOEP v35 (2018), ifb-Berechnungen

Tabelle 49:

Armutsgefährdungsquoten gemessen am Bundesmedian nach Haushaltstypen in Bayern (2005 – 2019)

Jahr	Alle HH	Allein- lebende	Zwei Erwachsene			Allein- erziehende	Schwelle (in Euro)
			ohne Kinder	mit ... mdj. Kind/ern			
				1	3 o. mehr		
in Prozent							
2005	11,4	19,6	8,4	8,3	19,0	35,2	736
2006	10,9	18,5	8,6	7,9	15,3	33,9	746
2007	11,0	19,8	8,5	7,5	14,6	34,3	764
2008	10,8	19,8	8,5	5,0	14,7	32,2	787
2009	11,1	20,1	8,6	6,8	15,2	34,1	801
2010	10,8	19,8	8,8	7,0	13,9	31,6	826
2011	11,1	20,7	9,2	6,4	13,5	33,1	849
2012	11,0	21,0	8,8	5,7	15,1	33,9	870
2013	11,3	21,7	9,2	6,1	14,0	33,6	892
2014	11,5	21,5	9,3	5,8	16,4	33,1	917
2015	11,6	22,0	9,0	5,6	15,4	36,7	942
2016	12,1	22,9	9,1	5,8	17,5	36,7	969
2017	12,1	22,8	8,7	6,3	16,3	36,6	999
2018	11,7	21,9	8,4	6,1	17,9	35,0	1035
2019	11,9	22,2	8,5	6,0	18,5	36,1	1.074

*Anmerkungen:**Armutsgefährdungsschwelle auf Basis des Haushaltsnettoeinkommens für Alleinlebende.**Berechnung der zugrundeliegenden Äquivalenzeinkommen anhand der neuen OECD-Skala.**Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder - Gemeinsames Statistikportal, Daten des Mikrozensus*

Tabelle 50:
Armutsgefährdungsquoten gemessen am Landesmedian nach Haushaltstypen in Bayern (2005 – 2019)

Jahr	Alle HH	Allein- lebende	Zwei Erwachsene			Allein- erziehende	Schwelle ¹ (in Euro)
			ohne Kinder	mit ... mdj. Kind/ern			
				1	3 o. mehr		
in Prozent							
2005	14,0	22,5	10,7	10,5	23,6	42,5	787
2006	13,5	21,4	10,7	9,8	19,6	40,6	796
2007	13,6	22,9	10,6	9,4	18,6	41,4	817
2008	13,6	23,2	10,8	8,8	19,7	39,6	846
2009	13,7	23,3	10,6	8,7	19,7	40,6	859
2010	13,8	23,4	11,3	9,1	19,6	39,0	892
2011	14,0	24,3	11,8	8,6	19,2	40,6	916
2012	14,1	25,0	11,8	7,6	20,2	40,9	943
2013	14,6	26,1	12,3	8,1	19,5	42,0	973
2014	14,8	25,9	12,3	8,1	21,8	42,4	998
2015	15,0	26,3	11,8	8,3	20,9	45,6	1.025
2016	14,9	26,5	11,6	7,9	22,1	43,3	1.039
2017	14,9	26,5	11,2	8,1	21,1	43,0	1.074
2018	14,5	25,8	10,9	8,0	22,7	41,7	1.114
2019	14,7	25,9	10,9	7,8	23,6	42,4	1.155

Anmerkungen:

Armutsgefährdungsschwelle auf Basis des Haushaltsnettoeinkommens für Alleinlebende.

Berechnung der zugrundeliegenden Äquivalenzeinkommen anhand der neuen OECD-Skala.

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder - Gemeinsames Statistikportal, Daten des Mikrozensus

Tabelle 51:

Zufriedenheit der Erwachsenen mit dem Haushaltseinkommen nach Haushaltstypen in Bayern
(2000 – 2018)

Jahr	Alle HH	Allein- lebende	(Ehe-)Paare			Alleinerziehende	
			ohne Kinder	mit minder- jährigen Kindern	mit Kindern unter 10 Jahren	mit minder- jährigen Kindern	mit Kindern unter 10 Jahren
Mittelwerte einer Skala von 0 („ganz und gar unzufrieden“) bis 10 („ganz und gar zufrieden“)							
2000	6,8	6,0	7,2	6,9	6,7	6,1	-
2001	6,9	6,4	7,2	7,0	6,9	6,0	-
2002	6,5	6,1	6,8	6,7	6,5	5,0	-
2003	6,5	6,1	6,8	6,7	6,4	5,0	-
2004	6,3	5,8	6,6	6,6	6,3	5,2	-
2005	6,2	5,8	6,5	6,4	6,1	4,5	-
2006	6,2	5,7	6,5	6,2	6,0	5,3	-
2007	6,2	5,7	6,4	6,3	6,2	5,3	-
2008	6,2	5,7	6,4	6,5	6,3	5,2	-
2009	6,3	5,9	6,5	6,5	6,1	5,3	-
2010	6,3	5,9	6,5	6,6	6,0	5,1	-
2011	6,5	6,0	6,6	6,9	6,6	5,7	4,9
2012	6,7	6,1	6,9	7,0	6,9	6,0	5,0
2013	6,8	6,1	7,1	7,1	6,9	5,9	5,2
2014	6,8	6,2	7,2	7,1	7,0	6,1	4,7
2015	6,9	6,2	7,3	7,1	6,9	6,3	5,2
2016	6,9	6,4	7,3	7,1	7,1	6,3	5,7
2017	7,0	6,7	7,4	7,0	6,9	6,4	5,8
2018	7,0	6,5	7,3	7,1	7,1	6,3	5,7

Anmerkung:

Für Alleinerziehende mit Kindern unter 10 Jahren ist die Fallzahl bis 2010 zu gering, um belastbare Daten anzugeben.

Quelle: SOEP v35 (2018), ifb-Berechnungen

Tabelle 52:

Zufriedenheit der Erwachsenen mit dem Haushaltseinkommen nach Haushaltstypen in Bayern bezogen auf das Basisjahr 2011 in Prozent (2000 – 2018)

Jahr	Alle HH	Alleinleben de	(Ehe-)Paare			Alleinerziehende	
			ohne Kinder	mit minder- jährigen Kindern	mit Kindern unter 10 Jahren	mit minder- jährigen Kindern	mit Kindern unter 10 Jahren
Änderung der Mittelwerte, bezogen auf das Jahr 2011							
2000	104,6	100,0	109,1	100,0	101,5	107,0	-
2001	106,2	106,7	109,1	101,4	104,5	105,3	-
2002	100,0	101,7	103,0	97,1	98,5	87,7	-
2003	100,0	101,7	103,0	97,1	97,0	87,7	-
2004	96,9	96,7	100,0	95,7	95,5	91,2	-
2005	95,4	96,7	98,5	92,8	92,4	78,9	-
2006	95,4	95,0	98,5	89,9	90,9	93,0	-
2007	95,4	95,0	97,0	91,3	93,9	93,0	-
2008	95,4	95,0	97,0	94,2	95,5	91,2	-
2009	96,9	98,3	98,5	94,2	92,4	93,0	-
2010	96,9	98,3	98,5	95,7	90,9	89,5	-
2011	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2012	103,1	101,7	104,5	101,4	104,5	105,3	103,7
2013	104,6	101,7	107,6	102,9	104,5	103,5	107,8
2014	104,6	103,3	109,1	102,9	106,1	107,0	96,3
2015	106,2	103,3	110,6	102,9	104,5	110,5	106,0
2016	106,2	106,7	110,6	102,9	107,6	110,5	117,3
2017	107,7	111,7	112,1	101,4	104,5	112,3	118,7
2018	107,7	108,3	110,6	103,5	106,0	109,8	116,9

Quelle: SOEP v35 (2018), ifb-Berechnungen

Tabelle 53:

**Zufriedenheit der Erwachsenen mit dem Leben allgemein nach Haushaltstypen in Bayern
(2000 – 2018)**

Jahr	Alle HH	Allein- lebende	(Ehe-)Paare			Alleinerziehende	
			ohne Kinder	mit minder- jährigen Kindern	mit Kindern unter 10 Jahren	mit minder- jährigen Kindern	mit Kindern unter 10 Jahren
Mittelwerte einer Skala von 0 („ganz und gar unzufrieden“) bis 10 („ganz und gar zufrieden“)							
2000	7,1	6,5	7,2	7,2	7,3	7,3	-
2001	7,3	7,0	7,4	7,4	7,3	7,0	-
2002	7,0	6,9	6,9	7,2	7,2	6,4	-
2003	7,0	6,8	7,0	7,2	7,1	6,6	-
2004	6,8	6,5	6,8	7,0	6,8	6,1	-
2005	7,0	6,9	7,0	7,2	7,3	6,4	-
2006	6,9	6,7	7,0	7,0	7,0	6,7	-
2007	7,0	6,6	7,0	7,2	7,2	6,8	-
2008	7,0	6,7	7,1	7,3	7,4	6,5	-
2009	6,9	6,7	7,0	7,1	7,0	6,5	-
2010	7,1	6,7	7,1	7,3	7,3	7,0	-
2011	6,9	6,4	6,9	7,3	7,5	6,7	6,6
2012	7,2	6,8	7,2	7,4	7,5	7,2	6,9
2013	7,2	6,8	7,3	7,4	7,7	7,1	6,9
2014	7,2	7,0	7,3	7,4	7,6	6,8	6,8
2015	7,4	7,1	7,5	7,6	7,9	6,9	6,6
2016	7,2	6,7	7,4	7,5	7,9	7,2	6,7
2017	7,3	7,1	7,4	7,5	7,8	6,9	6,9
2018	7,4	7,1	7,5	7,6	7,9	7,0	7,1

Anmerkung:

Für Alleinerziehende mit Kindern unter 10 Jahren ist die Fallzahl bis 2010 zu gering, um belastbare Daten anzugeben.

Quelle: SOEP v35 (2018), ifb-Berechnungen

Tabelle 54:

Zufriedenheit der Erwachsenen mit dem Leben allgemein nach Haushaltstypen in Bayern bezogen auf das Basisjahr 2011 in Prozent (2000 – 2018)

Jahr	Alle HH	Alleinleben de	(Ehe-)Paare			Alleinerziehende	
			ohne Kinder	mit minder- jährigen Kindern	mit Kindern unter 10 Jahren	mit minder- jährigen Kindern	mit Kindern unter 10 Jahren
Änderung der Mittelwerte, bezogen auf das Jahr 2011							
2000	102,9	101,6	104,3	98,6	97,3	109,0	-
2001	105,8	109,4	107,2	101,4	97,3	104,5	-
2002	101,4	107,8	100,0	98,6	96,0	95,5	-
2003	101,4	106,3	101,4	98,6	94,7	98,5	-
2004	98,6	101,6	98,6	95,9	90,7	91,0	-
2005	101,4	107,8	101,4	98,6	97,3	95,5	-
2006	100,0	104,7	101,4	95,9	93,3	100,0	-
2007	101,4	103,1	101,4	98,6	96,0	101,5	-
2008	101,4	104,7	102,9	100,0	98,7	97,0	-
2009	100,0	104,7	101,4	97,3	93,3	97,0	-
2010	102,9	104,7	102,9	100,0	97,3	104,5	-
2011	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2012	104,3	106,3	104,3	101,4	100,0	107,5	104,5
2013	104,3	106,3	105,8	101,4	102,7	106,0	104,5
2014	104,3	109,4	105,8	101,4	101,3	101,5	103,0
2015	107,2	110,9	108,7	104,1	105,3	103,0	100,0
2016	104,3	104,7	107,2	102,7	105,3	107,5	101,5
2017	105,8	110,9	107,2	102,7	104,0	103,0	104,5
2018	107,2	110,9	108,7	104,1	105,3	104,5	107,6

Quelle: SOEP v35 (2018), ifb-Berechnungen

6. Familienpolitik

Tabelle 55:
Kinderkrippen in Bayern (1974 – 2019)

Jahr	Anzahl	Plätze
1974	103	4.050
1977	88	3.397
1978	88	3.438
1979	88	3.446
1980	86	3.401
1981	88	3.344
1982	89	3.052
1986	102	3.004
1990	126	3.381
1994	153	3.723
1996	201	4.601
1998	201	4.695
1999	229	5.559
2002	262	5.987
2003	262	5.987
2004	309	7.365
2005	366	7.971
2006	438	9.248
2007	640	12.649
2008	723	14.526
2009	862	17.757
2010	1.055	22.232
2011	1.221	26.187
2012	1.348	30.396
2013	1.421	33.983
2014	1.477	38.396
2015	1.519	41.271
2015 ¹	1.515	41.879
2016	1.491	41.751
2017	1.482	42.541
2018	1.475	43.038
2019	1.464	42.849

Anmerkungen:

Vor 2002 wurden die Daten nur in unregelmäßigen Abständen erhoben.

1) Ab dem Kindergartenjahr 2015/16 fand eine Umstellung des Stichtages vom 01.01. auf den 31.12 statt.

Quelle: Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Tabelle 56:
Kindergärten in Bayern (1976 – 2019)

Jahr	Anzahl	Plätze	Betreute Kinder
1976	3.665	224.977	252.764
1978	3.705	214.878	244.062
1980	3.983	213.952	239.804
1982	4.070	216.710	244.950
1984	4.167	219.202	252.371
1986	4.255	227.395	271.331
1988	4.190	239.058	280.699
1990	4.359	252.139	292.141
1991	4.503	262.451	303.125
1992	4.690	275.320	314.870
1993	4.896	291.494	327.274
1994	5.156	310.969	341.820
1995	5.362	326.904	353.525
1996	5.535	342.027	365.666
1997	5.671	353.886	373.840
1998	5.793	363.101	374.109
1999	5.822	368.504	369.864
2000	5.857	373.130	368.422
2001	5.895	378.673	374.445
2002	5.974	378.757	382.272
2003	5.974	383.757	382.272
2004	5.991	385.479	373.771
2005	6.005	386.822	373.771
2006	6.011	385.038	378.708
2007	5.938	387.500	362.973
2008	5.864	388.722	360.026
2009	6.295	417.532	351.904
2010	5.762	386.132	345.048
2011	5.757	386.453	345.379
2012	5.622	377.962	338.969
2013	5.535	371.347	331.665
2014	5.152	346.220	302.659
2015	5.058	343.321	288.433
2015 ¹	5.050	344.588	294.123
2016	5.046	345.391	297.415
2017	5.062	347.882	300.433
2018	5.059	350.400	301.928
2019	5.094	353.770	311.230

Anmerkung:

1) Ab dem Kindergartenjahr 2015/16 fand eine Umstellung des Stichtages vom 01.01. auf den 31.12 statt.

Quelle: Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Tabelle 57:
Kinderhorte in Bayern (1974 – 2019)

Jahr	Einrichtungen	Plätze
1974	490	24.350
1977	426	19.020
1978	436	19.451
1979	434	19.487
1980	435	19.534
1981	428	19.375
1982	434	19.463
1986	456	19.431
1990	509	21.454
1994	593	24.664
1996	645	27.065
1998	730	30.103
1999	747	29.554
2000	720	29.854
2001	738	30.590
2002	813	33.251
2003	813	33.251
2004	858	37.838
2005	881	39.159
2006	878	40.039
2007	870	41.347
2008	856	39.763
2009	893	45.657
2010	916	48.064
2011	947	49.717
2012	899	50.629
2013	940	52.011
2014	845	49.280
2015	859	51.742
2015 ¹	886	54.970
2016	884	56.103
2017	909	57.773
2018	916	59.943
2019	927	63.650

Anmerkungen:

Vor 2002 wurden die Daten nur in unregelmäßigen Abständen erhoben.

1) Ab dem Kindergartenjahr 2015/16 fand eine Umstellung des Stichtages vom 01.01. auf den 31.12 statt.

Quelle: Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Tabelle 58:**In Kindertageseinrichtungen betreute Kinder in Bayern (Stichtag: 01.03.2020)**

Altersgruppe	absolut	in Prozent
unter 3 Jahre	104.949	17,5
von 3 bis unter 6 Jahren	343.336	57,2
von 6 bis unter 11 Jahren	148.893	24,8
von 11 bis unter 14 Jahren	2.625	0,4
Gesamt	599.803	100,0

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Tabelle 59:
Öffentlich geförderte Kindertagesbetreuung in Bayern nach Kreisen (2020)

Kreise	Anzahl der Kinder im Alter von ... in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung		Anteil der Kinder im Alter von ... in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung an allen Kindern im Alter von ...	
	unter 3 Jahren	3 bis unter 6 Jahren	unter 3 Jahren	3 bis unter 6 Jahren
Bayern	104.949	343.336	27,2	91,8
Oberbayern, Regierungsbezirk	39.115	126.800	26,9	90,6
Ingolstadt	1.067	3.646	23,3	88,1
München, Landeshauptstadt	16.400	38.715	33,2	88,4
Rosenheim	367	1.509	18,4	86,9
Altötting, Landkreis	705	3.044	20,9	93,8
Berchtesgadener Land, Landkreis	442	2.528	14,9	88,5
Bad Tölz-Wolfratshausen, Landkreis	738	3.338	19,1	88,5
Dachau, Landkreis	1.288	4.370	26,2	93,1
Ebersberg, Landkreis	1.246	4.295	29,0	91,7
Eichstätt, Landkreis	892	4.081	19,7	93,4
Erding, Landkreis	954	3.973	22,6	92,4
Freising, Landkreis	1.206	4.854	21,3	89,8
Fürstenfeldbruck, Landkreis	1.781	5.949	27,1	91,5
Garmisch-Partenkirchen, Landkreis	399	2.010	16,8	86,9
Landsberg am Lech, Landkreis	744	3.348	22,0	93,4
Miesbach, Landkreis	608	2.572	21,8	91,2
Mühldorf a. Inn, Landkreis	747	3.161	21,8	90,8
München, Landkreis	3.546	10.391	35,7	95,3
Neuburg-Schrobenhausen, Landkreis	614	2.701	20,8	91,0
Pfaffenhofen a.d. Ilm, Landkreis	954	3.725	23,0	93,6
Rosenheim, Landkreis	1.535	6.818	20,2	91,3
Starnberg, Landkreis	1.047	3.721	28,7	93,9
Traunstein, Landkreis	915	4.331	18,4	89,3
Weilheim-Schongau, Landkreis	920	3.720	23,6	92,2
Niederbayern, Regierungsbezirk	7.459	31.139	21,7	91,5
Landshut	444	1.803	21,4	89,2
Passau	380	1.164	30,2	96,9
Straubing	231	1.062	18,1	90,9
Deggendorf, Landkreis	627	2.880	20,1	92,7
Freyung-Grafenau, Landkreis	416	1.831	20,8	92,3
Kelheim, Landkreis	705	3.214	18,8	88,7
Landshut, Landkreis	1.119	4.500	23,2	91,0
Passau, Landkreis	1.163	4.717	23,9	92,7
Regen, Landkreis	403	1.865	19,8	91,8
Rottal-Inn, Landkreis	722	2.977	21,7	91,1
Straubing-Bogen, Landkreis	665	2.677	22,6	92,2
Dingolfing-Landau, Landkreis	584	2.449	20,2	91,1
Oberpfalz, Regierungsbezirk	7.512	28.049	23,6	93,1
Amberg	240	892	20,9	88,2

Kreise	Anzahl der Kinder im Alter von ... in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung		Anteil der Kinder im Alter von ... in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung an allen Kindern im Alter von ...	
	unter 3 Jahren	3 bis unter 6 Jahren	unter 3 Jahren	3 bis unter 6 Jahren
Regensburg	1.264	3.636	28,1	92,5
Weiden i.d.OPf.	254	986	21,3	94,5
Amberg-Weizsach, Landkreis	734	2.469	24,2	95,0
Cham, Landkreis	687	3.157	20,0	91,0
Neumarkt i.d.OPf., Landkreis	892	3.637	21,9	93,2
Neustadt a.d.Waldnaab, Landkreis	726	2.397	25,3	98,7
Regensburg, Landkreis	1.266	5.460	22,4	93,4
Schwandorf, Landkreis	886	3.622	21,5	89,9
Tirschenreuth, Landkreis	563	1.793	30,8	95,7
Oberfranken	9.519	25.818	34,0	94,0
Bamberg	550	1.696	23,3	86,5
Bayreuth	577	1.511	32,1	92,9
Coburg	418	1.002	39,7	101,5
Hof	346	1.162	26,3	88,7
Bamberg, Landkreis	1.593	4.215	36,5	96,6
Bayreuth, Landkreis	922	2.553	34,6	95,7
Coburg, Landkreis	975	2.157	41,9	93,1
Forchheim, Landkreis	1.008	3.200	30,8	95,0
Hof, Landkreis	742	2.058	33,6	91,4
Kronach, Landkreis	518	1.419	35,7	95,7
Kulmbach, Landkreis	664	1.574	39,6	97,2
Lichtenfels, Landkreis	613	1.684	35,8	96,0
Wunsiedel i.Fichtelgebirge, Landkreis	593	1.587	32,4	91,3
Mittelfranken, Regierungsbezirk	15.895	47.262	30,1	91,7
Ansbach	299	1.080	22,0	88,8
Erlangen	1.156	2.998	35,9	94,3
Fürth	944	3.285	23,1	86,4
Nürnberg	4.144	12.842	26,3	87,0
Schwabach	213	1.047	17,1	84,9
Ansbach, Landkreis	1.890	5.062	34,3	95,2
Erlangen-Höchstadt, Landkreis	1.683	4.182	40,8	96,8
Fürth, Landkreis	998	3.228	28,8	91,6
Nürnberger Land, Landkreis	1.707	4.772	35,9	97,6
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Landkreis	991	2.687	34,3	93,2
Roth, Landkreis	1.078	3.568	29,2	95,8
Weißenburg-Gunzenhausen, Landkreis	792	2.511	28,6	93,7
Unterfranken, Regierungsbezirk	13.022	33.888	35,6	94,8
Aschaffenburg	590	1.800	27,9	93,7
Schweinfurt	389	1.335	25,2	89,7
Würzburg	1.046	2.767	30,9	93,4
Aschaffenburg, Landkreis	1.633	4.496	33,1	94,7
Bad Kissingen, Landkreis	932	2.423	34,9	93,3

Kreise	Anzahl der Kinder im Alter von ... in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung		Anteil der Kinder im Alter von ... in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung an allen Kindern im Alter von ...	
	unter 3 Jahren	3 bis unter 6 Jahren	unter 3 Jahren	3 bis unter 6 Jahren
Rhön-Grabfeld, Landkreis	896	2.088	42,3	94,4
Haßberge, Landkreis	869	2.272	37,5	95,4
Kitzingen, Landkreis	970	2.472	37,2	96,7
Miltenberg, Landkreis	1.131	3.408	32,0	97,0
Main-Spessart, Landkreis	1.328	3.141	40,0	95,6
Schweinfurt, Landkreis	1.210	3.117	36,3	94,6
Würzburg, Landkreis	2.028	4.569	42,7	95,7
Schwaben, Regierungsbezirk	12.427	50.380	21,8	91,0
Augsburg	1.759	6.820	20,0	83,6
Kaufbeuren	232	1.167	17,2	91,7
Kempten (Allgäu)	419	1.748	20,6	91,8
Memmingen	239	1.121	18,6	90,4
Aichach-Friedberg, Landkreis	894	3.836	21,2	89,1
Augsburg, Landkreis	1.951	7.279	24,7	93,1
Dillingen a.d. Donau, Landkreis	682	2.566	24,4	91,7
Günzburg, Landkreis	830	3.376	21,7	92,4
Neu-Ulm, Landkreis	1.174	4.761	21,9	93,7
Lindau (Bodensee), Landkreis	559	2.143	24,3	94,0
Ostallgäu, Landkreis	783	3.858	17,9	91,2
Unterallgäu, Landkreis	881	4.046	20,0	93,2
Donau-Ries, Landkreis	1.138	3.521	29,6	93,7
Oberallgäu, Landkreis	886	4.138	19,3	91,5

Anmerkung:

Die Zählung der betreuten Kinder erfolgt am Ort der besuchten Tageseinrichtung / Tagespflege ohne Zuordnung nach Wohnort, die regionalisierten Betreuungsquoten können deshalb im Einzelfall größer als 100 sein. Die Besuchsquote berechnet sich aus der Zahl der Kinder in der Region am 31.12.2019 und der am 01.03.2020 in Kitas in derselben Region betreuten Kinder.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Tabelle 60:
Elterngeldbezug nach Geschlecht in Bayern (2008 – 2017)

Geburtsjahr des Kindes	beendete Leistungsbezüge insgesamt		Väterbeteiligung in Prozent	
	Mütter	Väter	insgesamt	davon max. 2 Monate
2008	102.013	28.046	27,4	76,4
2009	99.098	30.660	30,7	81,1
2010	100.809	33.778	33,5	82,6
2011	99.200	36.243	36,5	83,4
2012	103.514	39.945	38,6	84,3
2013	107.001	43.591	40,5	84,6
2014	111.058	47.585	42,2	84,9
2015	112.194	50.342	44,8	83,2
2016	117.618	54.694	46,5	81,2
2017	119.350	56.971	47,7	81,2

Anmerkungen:

Seit 01.01.2015 kann der Bezugszeitraum des Elterngeldes verdoppelt werden, so dass ein Leistungsbezug für ein im Jahr 2015 geborenes Kind durch die Neuregelungen des Elterngeld Plus bis zum dritten Quartal 2018 reichen kann.

Die Väter- bzw. Mütterbeteiligung bezeichnet den prozentualen Anteil der Kinder, deren Vater bzw. Mutter Elterngeld bezogen hat, an allen im betrachteten Zeitraum geborenen Kindern. Die Berechnungsmethode wurde 2020 angepasst. Es werden nun nur Kinder berücksichtigt, für die (mindestens) ein Elterngeldbezug gemeldet wurde. In der Vergangenheit wurden bei der Berechnung der Väterbeteiligung auch Kinder berücksichtigt, für die kein Elterngeldanspruch bestand (z.B. Kinder von ausländischen Schutzsuchenden). Zur besseren Vergleichbarkeit wird auch für die vergangenen Jahre die Väterbeteiligung nach der neuen Berechnungsmethode ausgewiesen.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), ifb-Berechnungen

Tabelle 61:
Inanspruchnahme familienpolitischer Geldleistungen in Bayern (1992 – 2019)

Geburts- jahrgang	Lebend- geborene	Bewilligungen ¹								
		Landeserziehungsgeld					Familienbeihilfe		Insgesamt	
		Anzahl insges.	Anzahl Mütter	Anzahl Väter	% der Väter	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
1992	133.948	92.430	91.310	1.120	1,2	69,0	5.282	3,9	97.712	72,9
1993	133.897	77.179	76.122	1.057	1,4	57,6	6.076	4,5	83.255	62,1
1994	127.828	62.541	61.559	982	1,6	48,9	6.339	5,0	68.592	53,6
1995	125.995	69.882	68.535	1.347	1,9	55,5	5.023	4,0	74.623	59,2
1996	129.376	68.140	67.445	695	1,0	52,7	5.163	4,0	75.125	58,1
1997	130.517	71.796	70.167	1.629	2,3	55,0	6.093	4,7	75.479	57,8
1998	126.529	69.062	67.486	1.576	2,3	54,6	4.532	3,6	73.350	58,0
1999	123.244	65.304	63.781	1.523	2,3	53,0	4.498	3,6	69.871	56,7
2000	120.765	62.337	60.872	1.465	2,4	51,6	4.577	3,8	64.736	53,6
2001	115.964	61.899	60.535	1.364	2,2	53,4				
2002	113.818	57.268	55.960	1.308	2,3	50,3				
2003	111.536	52.684	51.323	1.361	2,6	47,2				
2004	111.165	48.945	47.471	1.474	3,0	44,0				
2005	107.308	37.903	36.797	1.106	2,9	35,3				
2006	104.822	-	-	-	-	-				
2007	106.870	31.275	30.473	802	2,6	29,3				
2008	106.298	38.315	37.319	996	2,6	36,0				
2009	103.710	44.326	43.227	1.099	2,5	42,7				
2010	105.251	42.633	41.645	988	2,3	40,5	Bay.Betreuungs- geld			
2011	103.686	40.739	39.766	973	2,4	39,3	Anzahl	Anteil		
2012	107.050	39.758	38.783	975	2,5	37,1	147	0,1		
2013	109.577	31.903	31.138	765	2,4	29,1	2.051	1,9	Familiengeld	
2014	113.953	37.230	36.288	942	2,5	32,7	45.987	40,4	Anzahl	Anteil
2015	118.257	34.059	33.270	789	2,3	28,8	82.152	69,5	27.462	23,2
2016	125.689	33.263	32.512	751	2,3	26,5	82.723	65,8	121.778	96,9
2017	126.191	21.987	21.542	445	2,0	17,4	50.363	39,9	124.529	98,7
2018	127.616	-	-	-	-	-	-	-	124.348	97,4
2019	128.227	-	-	-	-	-	-	-	121.686	94,9

Anmerkungen:

Landeserziehungsgeld, Familienbeihilfe, Bayerisches Betreuungsgeld und Familiengeld sind im Glossar erklärt.

1) Anzahl der Bewilligungen und Anteil derselben an allen Lebendgeborenen pro Geburtsjahrgang.

2) Familiengeld 2019: vorläufige Zahl zum Stand 11.11.2020

Quelle: Zentrum Bayern Familie und Soziales, ifb-Berechnungen

Tabelle 62:**Ausgaben für Landeserziehungsgeld, Bayerisches Betreuungsgeld und Familiengeld (1991 – 2019)**

Jahr	Landeserziehungsgeld		Bayerisches Betreuungsgeld	Familiengeld
	in Mio. Euro des Jahres 1991 ¹	in Mio. Euro		
1991	118,11	118,11		
1992	115,74	120,67		
1993	127,93	138,05		
1994	86,99	96,13		
1995	81,36	91,52		
1996	76,24	86,92		
1997	99,63	115,55		
1998	147,02	172,31		
1999	147,37	173,84		
2000	144,03	172,31		
2001	140,74	171,80		
2002	143,65	178,19		
2003	129,70	163,06		
2004	127,70	163,66		
2005	94,95	123,85		
2006	83,98	111,59		
2007	76,60	104,11		
2008	91,51	127,73		
2009	73,60	103,18		
2010	56,55	80,22		
2011	57,51	83,25		
2012	52,51	77,69		
2013	51,29	76,98		
2014	48,16	72,79		
2015	47,59	72,44		
2016	45,15	69,14	130,69	
2017	41,28	64,21	222,46	
2018	40,08	63,57	177,01	189,42
2019	5,06	8,15	6,17	756,63

Anmerkungen:

Vor 2002 wurden die Ausgaben in DM geleistet.

1) basierend auf dem Verbraucherpreisindex in Bayern

Quelle: Zentrum Bayern Familie und Soziales, ifb-Berechnungen

Tabelle 63:**Inanspruchnahme der Landesstiftung „Mutter und Kind“ in Bayern (1978 – 2019)**

Jahr	Bewilligte Erstanträge
1978	126
1979	1.405
1980	2.395
1981	2.962
1982	1.850
1983	2.507
1984	3.931
1985	5.287
1986	6.739
1987	8.799
1988	11.182
1989	10.435
1990	11.151
1991	11.749
1992	12.201
1993	12.852
1994	12.889
1995	14.853
1996	15.377
1997	16.668
1998	13.029
1999	13.865
2000	13.396
2001	13.357
2002	14.198
2003	13.362
2004	14.078
2005	14.258
2006	15.647
2007	15.286
2008	13.179
2009	12.842
2010	13.564
2011	10.573
2012	12.110
2013	12.724
2014	11.860
2015	10.258
2016	15.824
2017	16.332
2018	13.839
2019	12.740

Quelle: Zentrum Bayern Familie und Soziales

Tabelle 64:

Inanspruchnahme der **Landesstiftung „Mutter und Kind“** nach Familienstand der
Zuwendungsempfängerinnen in Bayern (1990 – 2019)

Jahr	Familienstand der Zuwendungsempfängerinnen		
	Verheiratet	Ledig	Geschieden
	in Prozent		
1990	47	42	7
1991	46	43	7
1992	47	40	7
1993	49	41	6
1994	54	36	6
1995	53	36	6
1996	55	35	6
1997	54	35	6
1998	49	39	8
1999	48	36	11
2000	47	36	10
2001	45	36	10
2002	49	32	8
2003	48	40	9
2004	52	41	8
2005	52	41	7
2006	52	41	7
2007	51	42	7
2008	47	46	7
2009	49	44	7
2010	46	46	7
2011	44	48	7
2012	48	45	7
2013	48	45	7
2014	48	45	6
2015	48	42	7
2016	54	40	5
2017	58	37	5
2018	57	38	4
2019	56	39	4

Quelle: Zentrum Bayern Familie und Soziales

Tabelle 65
Inanspruchnahme der Familienerholung in Bayern (1990 – 2019)

Jahr	Geförderte Verpflegungstage		
	Erwachsene	Kinder	darunter Kinder mit Behinderung
1990	11.741	104.891	2.100
1991	9.092	90.631	2.149
1992	12.417	97.300	2.132
1993	11.927	84.070	1.817
1994	13.206	80.331	-
1995	17.183	86.925	1.895
1996	16.980	80.142	2.057
1997	13.542	59.529	1.570
1998	12.137	54.979	1.525
1999	11.944	43.915	962
2000	8.855	36.525	917
2001	8.458	34.301	800
2002	8.384	26.772	744
2003	6.046	23.965	577
2004	5.117	20.651	484
2005	4.400	15.480	501
2006	4.018	14.193	346
2007	4.353	11.970	281
2008	9.452	17.570	487
2009	12.811	22.410	698
2010	13.429	24.030	765
2011	12.989	23.186	738
2012	11.216	21.044	680
2013	10.582	20.477	799
2014	10.047	19.307	897
2015	9.384	18.065	775
2016	8.383	15.775	860
2017	7.743	14.875	891
2018	8.500	16.398	983
2019	7.584	15.220	1015

Anmerkungen:

Im Jahr 1997 wurde die Förderung auf Erholungsaufenthalte in Bayern bzw. während der Schulferienzeit auf Erholungsaufenthalte in Deutschland beschränkt.

Die Rechtsgrundlagen für die Förderung der Familienerholung in Familienferienstätten bis zum 31. Januar 2008 unterscheiden sich von denen ab 1. Februar 2008 geltenden erheblich. Insofern sind die Zahlen der Inanspruchnahme vor 2009 nicht ohne weiteres mit neueren Daten vergleichbar.

Quelle: Zentrum Bayern Familie und Soziales

Tabelle 66:
Inanspruchnahme von Unterhaltsvorschussleistungen in Bayern (1980 – 2019)

Jahr	Zahl der Leistungsempfangenden jeweils am 31.12.
1980	5.998
1981	6.551
1982	6.911
1983	6.571
1984	6.776
1985	7.572
1986	8.059
1987	8.308
1988	8.085
1989	8.843
1990	9.847
1991	9.874
1992	13.320
1993	29.044
1994	34.234
1995	40.136
1996	42.915
1997	46.967
1998	48.339
1999	48.163
2000	43.971
2001	43.450
2002	43.471
2003	46.090
2004	47.907
2005	49.728
2006	50.589
2007	50.448
2008	47.291
2009	47.218
2010	48.141
2011	46.248
2012	44.677
2013	43.813
2014	42.232
2015	41.449
2016	40.595
2017	63.850
2018	80.000
2019	81.335

Anmerkungen:

Seit 01.01.1993 ist der Bezugszeitraum von bisher 36 auf 72 Monate verlängert und das Höchstalter für die Leistungsberechtigung von sechs auf zwölf Jahre erhöht worden.

Seit 01.07.2017 wird für alle minderjährigen Kinder ohne Einschränkung der Bezugsdauer Unterhaltsvorschuss gewährt.

Quelle: Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Quellenverzeichnis

Tab.	Quellen
1	1972-2002: Haushalte und Familien, Fachserie 1, Reihe 3, Teil 3, 2002 (Destatis); Tab. 7.23 2003-2004: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 7.1 2005-2019: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 2.1
2	1972-2004: Allgemeiner Auskunftsdienst des Bayerischen Landesamtes für Statistik; Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 1.1 2005-2019: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 1.1, Tab. 2.2
3	1982, 1985-1989: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 2.2 1990-1997: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 6 1998-2004: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 6; NEL: Tab. 13 2005-2009: Haushalte und Familien, Fachserie 1, Reihe 3 (Destatis) für das jeweilige Jahr; Tab. 3.3 2010: Haushalte und Familien, Fachserie 1, Reihe 3 (Destatis) für das jeweilige Jahr; Tab. 5.3 2011-2019: Haushalte und Familien, Fachserie 1, Reihe 3 (Destatis) für das jeweilige Jahr; Tab. 5.4
4	absolute Zahlen in Tabelle 3
5	Daten der Mikrozinsen der jeweiligen Jahre
6	absolute Zahlen in Tabelle 3
7	Haushalte und Familien in Bayern 2019 (A62043); Tab. 2.1
8	1982-1989: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 2.2 1990-2004: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 6.1 2005-2019: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 2.1
9	1998-2004: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 13 2005-2019: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 2.1; Tab. 5.1
10	1998-2004: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 14 2005-2019: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 5.2
11	2005: Struktur der Bevölkerung und der Haushalte in Bayern 2005 (A62053); Tab. 23; Tab. 26 2006-2013: Struktur der Bevölkerung und der Haushalte in Bayern (A62053) für das jeweilige Jahr; Tab. 4.6; Tab. 6.1 2014-2019: Struktur der Bevölkerung und der Haushalte in Bayern (A6205C) für das jeweilige Jahr; Tab. 4.6; Tab. 6.1
12	Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 4.1
13	Haushalte und Familien in Bayern 2019 (A62043); Tab. 2.1
14	Daten der Mikrozinsen der jeweiligen Jahre
15	1996-2004: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 7.1; Tab.7.2; Tab. 7.3; Tab. 13 2005-2019: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 2.1
16	absolute Zahlen in Tabelle 15
17	1996-2002: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 7.1; Tab.7.2; Tab. 7.3; Tab. 13 2003-2004: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 6.1; Tab. 13 2005-2019: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 2.1
18	absolute Zahlen in Tabelle 17
19	1985 -1989: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für die Jahre 1985-1990; Tab. 1.1 1990-2002: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 1.1; Tab 7.2; ab 1998, Tab. 13 2003-2004: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 1.1; Tab. 6.1; Tab. 13 2005-2019: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 1.1; Tab. 3.1; Tab. 5.1
20	Daten der Mikrozinsen der jeweiligen Jahre

Tab.	Quellen
21	Struktur der Bevölkerung und der Haushalte in Bayern 2018 (A6205C); Tab. 4.5
22	<p>1960-1969: Statistische Berichte des Bayerischen statistischen Landesamtes A II 1 vj. 4/70; Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in Bayern</p> <p>1971-1979: Statistische Berichte des Bayerischen statistischen Landesamtes A II 1 vj. 1/81; Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in Bayern</p> <p>1970, 1980-2003: Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern 2003 (A21103); Tab. 1</p> <p>2004-2017: Natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern 2017 (A2110C); Tab.1 a) und b)</p> <p>2018-2019: Genesis-Online Datenbank des Bayerischen Landesamtes für Statistik, Tabelle 12611-101z (zuletzt abgerufen am 12.11.2020)</p>
23	Allgemeiner Auskunftsdienst des Bayerischen Landesamtes für Statistik
24	<p>1980,1990, 2000-2002: Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern (A21103) für die Jahre 1981,1990, 2000-2002; Tab. 7</p> <p>2003-2012: (Die) natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern (A21103) für das jeweilige Jahr; Tab. 7</p> <p>2013-2017: Natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern (A2110C) für das jeweilige Jahr; Tab. 6</p> <p>2018-2019: Allgemeiner Auskunftsdienst des bayerischen Landesamtes für Statistik</p>
25	<p>1980, 1990-2002: Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern (A21103) der Jahre 1981 bis 2002; Tab. 7</p> <p>2003-2012: (Die) natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern (A21103) für das jeweilige Jahr; Tab. 7</p> <p>2013-2017: Natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern (A2110C) für das jeweilige Jahr; Tab. 6</p> <p>2018-2019: Genesis-Online Datenbank des Bayerischen Landesamtes für Statistik, Tabelle 12611-105z (zuletzt abgerufen am 05.02.2021)</p>
26	Genesis-Online Datenbank des Statistischen Bundesamtes (Destatis), Tab. 12651-0003 (zuletzt abgerufen am 16.01.2020)
27	Genesis-Online Datenbank des Statistischen Bundesamtes (Destatis), Tab. 12661-0002 (zuletzt abgerufen am 09.01.2021)
28	<p>Anzahl Scheidungen und betroffene minderjährige Kinder</p> <p>1960,1970: Gerichtliche Ehelösungen in Bayern 2003 (A22003); Tab. 1; Tab. 2; Tab. 6</p> <p>1975-1983: Gerichtliche Ehelösungen in Bayern 1981-1983 (A22003); Tab. 6; Gerichtliche Ehelösungen in Bayern 2003 (A22003); Tab. 1; Tab. 2;</p> <p>1984-2003: Gerichtliche Ehelösungen in Bayern 2003 (A22003); Tab. 1; Tab. 2; Tab. 6</p> <p>2004-2012: Gerichtliche Ehelösungen in Bayern 2012 (A22003); Tab. 1; Tab. 2; Tab. 6</p> <p>2013-2019: Genesis-Online Datenbank des Bayerischen Landesamt für Statistik, Tabelle 12631-101z, (zuletzt abgerufen am 21.09.2020)</p> <p>Einwohner Bayern Genesis-Online Datenbank des Bayerischen Landesamtes für Statistik, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes; Tabelle 12111-101z (zuletzt abgerufen am 21.09.2020)</p> <p>Ehepaare</p> <p>1982; 1985-1989; Haushalte und Familien in Bayern für das jeweilige Jahr (A62043); Tab. 2.2</p> <p>1990-1995: Haushalte und Familien in Bayern für das jeweilige Jahr (A62043); Tab. 7.2</p> <p>1996-2019: Genesis-Online Datenbank des Statistischen Bundesamtes, Tabelle 12211-0607 (zuletzt abgerufen am 21.09.2020), Auswertung des Mikrozensus</p>
29	<p>1960, 1970, 1975, 1980, 1985-2003: Gerichtliche Ehelösungen in Bayern 2003 (A22003); Tab. 7</p> <p>1965, 1981-1984: Gerichtliche Ehelösungen in Bayern 1985 (A22003); Tab. 7</p> <p>2004-2012: Gerichtliche Ehelösungen in Bayern 2012 (A22003); Tab. 7</p> <p>2013-2019: Genesis-Online Datenbank des Statistischen Bundesamtes (Destatis), Tab. 12631-0011; Tab. 12631-0010 (zuletzt abgerufen am 21.09.2020)</p>

Tab.	Quellen
30	<p>Geburten und rohe Geburtenziffer 1960; 1970; 1980-2003: Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern 2003 (A21103), Tab. 1 1961: Eheschließungen, Geborene und Sterbefälle in Bayern im 4. Vierteljahr 1965 (A II 1); Tabelle: Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in Bayern seit 1950 1962-1975: Eheschließungen, Geborene und Sterbefälle in Bayern im 4. Vierteljahr 1975 (A II 1); Tabelle: Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in Bayern seit 1950 1976-1979: Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern für das jeweilige Jahr (A21103), S. 2 2004-2017: Natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern 2017 (A2110C), Tab. 1 2018-2019: Genesis-Online Datenbank des Statistischen Bundesamtes (Destatis); Tab. 12612-0100 (zuletzt abgerufen am 22.09.2020)</p> <p>zusammengefasste Geburtenziffer 1960-1989: Allgemeiner Auskunftsdienst des Bayerischen Landesamtes für Statistik 1990-2019: Genesis-Online Datenbank des Statistischen Bundesamtes (Destatis); Tab. 12612-0104 (zuletzt abgerufen am 22.09.2020)</p>
31	<p>1960,1965,1970,1975: Allgemeiner Auskunftsdienst des Bayerischen Landesamtes für Statistik 1980-2002: Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern (A21103) für das jeweilige Jahr; Tab. 11; Zahlen für 1980 im Bericht von 1981 2003-2012: (Die) natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern für das jeweilige Jahr (A21103); Tab. 11 2013-2017: Natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern für das jeweilige Jahr (A2110C); Tab. 10 2018-2019: Genesis-Online Datenbank des Bayerischen Landesamtes für Statistik; Tabelle 12612-008z (zuletzt abgerufen am 12.11.2020)</p>
32	<p>Daten der Mikrozensus der jeweiligen Jahre; Tabelle 31 für die Geburten von Frauen mit ausländischer Staatsangehörigkeit</p>
33	<p>Gesamtbevölkerung: Genesis-Online Datenbank des Bayerischen Landesamtes für Statistik Fortschreibung des Bevölkerungsstandes; Tabelle 12111-101z (zuletzt abgerufen am 12.11.2020) Geburten nach Staatsangehörigkeit: Tabelle 31</p>
34	<p>1960,1965,1970,1975: Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern 1990 (A2110C); Tab. 1 1980-2000: Natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern 2017 (A2110C); Tab. 1 2001-2003: Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern 2003 (A21103); Tab. 1 2004-2017: Natürliche Bevölkerungsbewegung in Bayern 2017 (A2110C); Tab. 1 2018-2019: Destatis, Tabelle 12612-0102, zuletzt abgerufen 05.02.2021</p>
35	<p>Dezilsgrenzen und Durchschnittsalter für eheliche Geburtenfolge: Allgemeiner Auskunftsdienst des Bayerischen Landesamtes für Statistik Stand: 12.02.2020 Durchschnittsalter für biologische Geburtenfolge: Genesis-Online Datenbank des Bayerischen Landesamtes für Statistik; Tab. 12612-111z (zuletzt abgerufen am 30.04.2021)</p>
36	<p>Genesis-Online Datenbank des Bayerischen Landesamtes für Statistik; Tab. 12612-010z (zuletzt abgerufen am 22.09.2020)</p>
37	<p>Allgemeiner Auskunftsdienst des Bayerischen Landesamtes für Statistik</p>
38	<p>1998-2004: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 11; Tab. 12 2005-2019: Haushalte und Familien in Bayern (A6204C) für das jeweilige Jahr; Tab. 7.1; Tab. 7.2</p>
39	<p>1998-2004: Haushalte und Familien in Bayern (A62043) für das jeweilige Jahr; Tab. 11; Tab. 12 2005-2019: Haushalte und Familien in Bayern(A6204C) für das jeweilige Jahr; Tab. 7.1; Tab. 7.3</p>
40	<p>Haushalte und Familien in Bayern 2019 (A6204C); Tab. 3.4; Tab. 4.1; Tab. 5.3; Tab. 7</p>
41	<p>Struktur der Bevölkerung und der Haushalte in Bayern 2018 (A6205C); Tab. 5.1</p>
42	<p>1976-2014: ifb-Familienbericht Tabellenband 2018, Daten: Mikrozensus 2014-2017: Daten der Mikrozensus der jeweiligen Jahre</p>
43	<p>1976-2014: ifb-Familienbericht Tabellenband 2018, Daten: Mikrozensus 2014-2017: Daten der Mikrozensus der jeweiligen Jahre</p>
44	<p>1976-2014: ifb-Familienbericht Tabellenband 2018, Daten: Mikrozensus 2014-2017: Daten der Mikrozensus der jeweiligen Jahre</p>

Tab.	Quellen
45	1976-2014: ifb-Familienbericht Tabellenband 2018, Daten: Mikrozensus 2014-2017: Daten der Mikrozensen der jeweiligen Jahre
46	Daten des Mikrozensus 2017
47	1989-2014: ifb-Familienbericht Tabellenband 2018, Daten: Mikrozensus 2014-2017: Daten der Mikrozensen der jeweiligen Jahre
48	SOEP v35 (2018)
49	Statistische Ämter des Bundes und der Länder - Gemeinsames Statistikportal: Tab. A.2 Armutsgefährdungsquoten, Bundesländer nach soziodemografischen Merkmalen und Tab. A.7 Mediane und Armutsgefährdungsschwellen (www.amtliche-sozialberichterstattung.de , zuletzt abgerufen am 30.10.2020); Daten des Mikrozensus
50	Statistische Ämter des Bundes und der Länder - Gemeinsames Statistikportal: Tab. A.3 Armutsgefährdungsquoten, Bundesländer nach soziodemografischen Merkmalen und Tab. A.7 Mediane und Armutsgefährdungsschwellen (www.amtliche-sozialberichterstattung.de , zuletzt abgerufen am 16.04.2021); Daten des Mikrozensus
51	SOEP v35 (2018)
52	SOEP v35 (2018)
53	SOEP v35 (2018)
54	SOEP v35 (2018)
55	Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales; für die Jahre ab 2010 online verfügbar: https://www.stmas.bayern.de/service-kinder/statistik/index.php (zuletzt abgerufen am 22.09.2020)
56	Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales; für die Jahre ab 2010 online verfügbar: https://www.stmas.bayern.de/service-kinder/statistik/index.php (zuletzt abgerufen am 22.09.2020)
57	Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales; für die Jahre ab 2010 online verfügbar: https://www.stmas.bayern.de/service-kinder/statistik/index.php (zuletzt abgerufen am 22.09.2020)
58	Genesis-Online Datenbank des Bayerischen Landesamtes für Statistik; Tab. 22541-003z (zuletzt abgerufen am 22.09.2020)
59	Genesis Online-Datenbank des Bayerischen Landesamtes für Statistik; Tab. 22541-003r und 12411-006r (zuletzt abgerufen am 12.01.2021)
60	Gemeldete Leistungsbezüge und Väterbeteiligung max. 2 Monate: 2008-2009: Statistik zum Elterngeld. Gemeldete beendete Leistungsbezüge für Geburten 2008/2009; Tab. 1 2010-2014: Statistik zum Elterngeld. Beendete Leistungsbezüge für im Jahr ... geborene Kinder; Tab. 1 2015: Statistik zum Elterngeld. Beendete Leistungsbezüge für im Jahr 2015 geborene Kinder; Tab. 1, 2 2016-2017: Statistik zum Elterngeld. Beendete Leistungsbezüge für im Jahr ... geborene Kinder; Tab. 2 Väterbeteiligung: Statistik zum Elterngeld. Beendete Leistungsbezüge für im Jahr 2017 geborene Kinder; Tab. 21
61	Zentrum Bayern Familie und Soziales
62	Zentrum Bayern Familie und Soziales; Verbraucherpreisindex in Bayern: Genesis Online-Datenbank des Bayerischen Landesamtes für Statistik; Tab. 61111-201z (zuletzt abgerufen am 11.11.2020)
63	Zentrum Bayern Familie und Soziales
64	Zentrum Bayern Familie und Soziales
65	Zentrum Bayern Familie und Soziales
66	Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Glossar

Aktive Erwerbstätigkeit

Als aktiv erwerbstätig werden alle Personen bezeichnet, die in der Berichtswoche gegen Bezahlung gearbeitet haben; entweder abhängig beschäftigt, selbständig oder als mithelfendes Familienmitglied. Personen, die wegen Krankheit, Mutterschutz, Urlaub oder Altersteilzeit nicht gearbeitet haben, zählen zwar zu den Erwerbstätigen, aber nicht zu den aktiv Erwerbstätigen.

Alleinerziehende

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner mit minder- oder volljährigen Kindern in einem Haushalt zusammenleben. Elternteile mit Lebenspartner im Haushalt zählen zu den Lebensgemeinschaften mit Kindern. Vor 1998 kann in den Veröffentlichungen der amtlichen Statistik nicht zwischen der Kategorie Alleinerziehende und nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unterschieden werden, da die nichtehelichen Lebensgemeinschaften nicht einzeln ausgewiesen wurden. Gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften werden erst ab 2005 in der amtlichen Statistik als eigene Kategorie aufgeführt; vor diesem Jahr fallen gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften mit Kindern in die Kategorie Alleinerziehende.

Alleinlebende

Alleinlebende sind Personen, die in einem Einpersonenhaushalt leben. Unbedeutsam ist hierbei der Familienstand der alleinlebenden Person. Die Alleinlebenden sind eine Untergruppe der Alleinstehenden.

Alleinstehende

Alleinstehende sind Personen, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/in und ohne ledige Kinder in einem Haushalt leben. Unbedeutsam ist hierbei der Familienstand der alleinstehenden Person. So können Alleinstehende als ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene oder verwitwete Personen in Ein- oder Mehrpersonenhaushalten wohnen. Sie können sich den Haushalt mit ausschließlich familienfremden Personen (Nichtverwandten) teilen, beispielsweise in einer Studenten-Wohngemeinschaft oder mit einem befreundeten Ehepaar. Ebenso können sie in einem Haushalt mit (nicht geradlinig beziehungsweise seitens-) verwandten Haushaltsmitgliedern leben, beispielsweise Onkel, Tante, Bruder, Schwester, Cousin oder Cousine. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

Altersjahrmethode

Seit dem Jahr 2000 wird das Alter der Mutter bei der Geburt ihres Kindes über die Altersjahrmethode erfasst. Bei dieser Methode wird das exakte Alter der Mutter ermittelt – im Gegensatz zu dem nach der **Geburtsjahrmethode** berechneten Alter.

Armutsgefährdungsquote

Grundlage für die Berechnung der in diesem Band ausgewiesenen Armutsgefährdungsquote ist das äquivalenzgewichtete monatliche Haushalts-Nettoeinkommen. Die Armutsgefähr-

ungsquote wird berechnet als der Anteil der Personen, deren Äquivalenzeinkommen weniger als 60% des Medians der Einkommensverteilung beträgt.

Für die in diesem Band ausgewiesenen Armutsgefährdungsquoten wird das Äquivalenzeinkommen anhand der OECD-Äquivalenzskala berechnet und die Armutsschwelle pro Jahr am Median der angegebenen Gebietskörperschaft ermittelt, also z. B. am Median der Einkommensverteilung in Bayern bzw. der Verteilung in Deutschland.

Betreuungsgeld

Das Gesetz zum Bayerischen Betreuungsgeld ist am 22. Juni 2016 in Kraft getreten. Anspruch auf Betreuungsgeld haben Eltern, die mit ihrem Kind im selben Haushalt in Bayern leben und dieses selbst betreuen und erziehen. Das Betreuungsgeld in Höhe von 150 Euro pro Monat und pro Kind kann vom 15. bis 35. Lebensmonat bezogen werden, rückwirkend ab dem 01.01.2015. Bayerisches Betreuungsgeld und Bayerisches **Landeserziehungsgeld** können unabhängig voneinander und gleichzeitig bezogen werden. Das Bayerische Betreuungsgeld wurde ab 01.09.2018 durch das Bayerische **Familiengeld** abgelöst. Für Lebensmonate eines Kindes, die ab September 2018 begonnen haben, kann kein Betreuungsgeld mehr bezogen werden.

Dezilsgrenzen

Zur Berechnung von Dezilen wird die Stichprobe nach der Größe des betrachteten Merkmals (z.B. Alter oder Einkommen) sortiert und die so geordnete Stichprobe anschließend in zehn gleich große Teile geteilt. Diese Teile werden Dezile genannt. Das 1. Dezil umfasst somit die zehn Prozent der Stichprobe mit den niedrigsten Werten, das 10. Dezil die zehn Prozent mit den höchsten Werten. Die Merkmalswerte (Alter oder Einkommen), die das 1. Dezil und das 9. Dezil vom jeweils nachfolgenden trennen, werden **1.** und **9. Dezilsgrenze** genannt. Sie werden angegeben, um die Spreizung der Verteilung zu beschreiben.

Durchschnittliches Erstheiratsalter

Das durchschnittliche Erstheiratsalter ist das Alter, bei welchem bei ledigen Personen im Durchschnitt des jeweiligen Kalenderjahres zum ersten Mal eine Eheschließung erfolgt.

Ehelösung

Dabei handelt es sich um die formelle juristische Auflösung von Ehen. Dies geschieht durch Verwitwung, Ehescheidungen sowie durch gerichtliche Aufhebung oder Nichtigkeitserklärung der Ehe.

Ehepaare

Seit 01. Oktober 2017 sind gleichgeschlechtliche Paare im Recht eine Ehe zu schließen, gemischtgeschlechtlichen Paaren gleichgestellt. Im Jahr 2018 weisen noch nicht alle verschiedenen Abteilungen der Statistischen Ämter die gleichgeschlechtlichen Ehepaare mit aus: Destatis zählt sie in der Kategorie Ehepaare mit, das Bayerische Statistische Landesamt verfährt uneinheitlich. Seit 2019 werden die Ehen zwischen Personen gleichen Geschlechts auch vom bayerischen Landesamt für Statistik regelmäßig in der Kategorie „Ehen“ ausgewiesen. Gleichgeschlechtliche Ehen die noch im Jahr 2017 geschlossen wurden, werden zu den Zahlen der gleichgeschlechtlichen Ehepaare für 2018 hinzugerechnet.

Ehescheidungen auf 100 Ehen

Als Basis dient die Anzahl der Ehen des vorangegangenen Jahres.

Eingetragene Lebenspartnerschaft

Eingetragene Lebenspartnerschaften sind nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz in Deutschland ein eigenes Rechtsinstitut für Lebenspartnerschaften von zwei volljährigen nichtverwandten Personen gleichen Geschlechts. Damit sind sie seit 2001 in vielerlei Hinsicht der Ehe gleichgestellt (bspw. im Güterrecht und Sozialrecht). Ab dem Jahr 2006 werden im Mikrozensus auch eingetragene Lebenspartnerschaften erfragt, wobei sie oftmals nicht als eigene Kategorie ausgewiesen, sondern unter **gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften** aufgeführt sind. Seit Inkrafttreten des Eheöffnungsgesetzes am 01. Oktober 2017, mit dem die Ehe auch für gleichgeschlechtliche Paare ermöglicht wurde, können keine Lebenspartnerschaften mehr begründet werden.

Elterngeld

Das Gesetz zum Elterngeld und der Elternzeit (BEEG) ist seit dem 01.01.2007 in Kraft und regelt u.a. die Höhe und Dauer der Elterngeldzahlung während der Elternzeit. Die Dauer der Elterngeldzahlung beträgt grundsätzlich 12 Monate, über zwei Partnermonate lässt sich der Auszahlungszeitraum des vollen Elterngeldes auf maximal 14 Monate unmittelbar nach der Geburt des Kindes erhöhen. Alleinerziehende haben ebenfalls Anspruch auf 14 Monate Elterngeld. Die Höhe des Elterngelds ist einkommensabhängig.

Für Kinder, die nach dem 01.07.2015 geboren wurden, kann mit dem sogenannten Elterngeld Plus die Bezugsdauer des Elterngeldes verdoppelt werden. Entscheiden sich beide Elternteile zeitgleich in Teilzeit zu gehen – mindestens für vier Monate lang parallel und zwischen 25 bis 30 Wochenstunden –, erhalten sie mit dem Partnerschaftsbonus außerdem vier zusätzliche Elterngeld Plus Monate.

Erwerbstätigenquote

Die Erwerbstätigenquote gibt den Anteil der Erwerbstätigen an der Gesamtbevölkerung bzw. an bestimmten Gruppen der Bevölkerung (Erwerbstätigenquote von Frauen etc.) wieder. Erwerbstätige sind laut dem Mikrozensus bzw. der integrierten Arbeitskräfteerhebung alle Personen, die in der Berichtswoche mindestens eine Stunde gegen Entgelt gearbeitet haben (unabhängig vom rechtlichen Status der Arbeit), sowie alle Personen, die vorübergehend nicht gearbeitet haben (Mutterschutz, Elternzeit, Krankheit etc.). Als Erwerbstätige zählen aber nicht erwerbslose, arbeitssuchende Personen.

Familie

In der amtlichen Statistik sind alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, die in einem Privathaushalt leben, Familien. Das sind also Ehepaare, nichteheliche Lebensgemeinschaften, eingetragene Partnerschaften und Alleinerziehende mit ledigen Kindern, unabhängig vom Alter der Kinder oder der leiblichen Elternschaft.

Vor 1996 wurde in der amtlichen Statistik das traditionelle Familienkonzept genutzt. Dabei wurden alle Ehepaare mit und ohne Kinder sowie Alleinerziehende mit bzw. ohne Lebenspartner/in im Haushalt als Familie definiert.

Familie ist nicht gleichzusetzen mit Haushalt. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Familien/Lebensformen leben (zum Beispiel ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit Kindern).

Familienbeihilfe

Familien, die kein Landeserziehungsgeld erhalten, etwa weil der anspruchsberechtigte Elternteil über 19 Stunden wöchentlich erwerbstätig ist, können aus Anlass der Geburt oder Adoptionspflege eines Kindes eine einkommensabhängige Familienbeihilfe erhalten.

Familienerholung

Familien mit Kindern, die sich aus finanziellen Gründen keinen gemeinsamen Urlaub leisten könnten, können beim Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) Zuwendungen für die Familienerholung in einer Familienferienstätte in Bayern aus Haushaltsmitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales beantragen.

Familiengeld

Das Familiengeld bündelt das bisherige Bayerische **Betreuungsgeld** und das Bayerische **Landeserziehungsgeld** und stockt es auf. Das Bayerische Familiengeld ist ab dem 01.09.2018 gestartet. Für Kinder, die ab dem 01.09.2017 geboren sind, gilt ausschließlich das Bayerische Familiengeldgesetz. Bei Kindern, die vom 01.10.2015 bis zum 31.08.2017 geboren sind, gilt eine Übergangsregelung. Das Familiengeld ist eine Leistung für alle Familien, unabhängig von Einkommen, Erwerbstätigkeit und Betreuungsform. Familiengeld kann für jedes Kind im zweiten und dritten Lebensjahr beantragt werden.

Geburtenfolge

Die Geburtenfolge entspricht der Nummer der Geburt im Leben einer Frau. Im Zeitraum 2000–2008 werden nur Kinder berücksichtigt, die eine Frau in der aktuell bestehenden Ehe zur Welt gebracht hat (**eheliche Geburtenfolge**). Seit 2009 wird zusätzlich die **biologische Geburtenfolge** ermittelt.

Geburtenziffer

Die **rohe** Geburtenziffer gibt das Verhältnis der Anzahl der Geburten zur Bevölkerungsgröße an. In der Regel wird dabei ausgewiesen, wie viele Kinder je 1.000 Einwohner/innen innerhalb eines Jahres geboren wurden.

Die **altersspezifische** Geburtenziffer zeigt die Relation zwischen der Zahl der von Müttern eines bestimmten Alters geborenen Kinder und der Zahl aller Frauen dieses Alters. Die altersspezifische Geburtenrate gibt somit an, wie viele Kinder jede Frau eines bestimmten Jahrgangs im Durchschnitt in dem Jahr geboren hat.

Durch die Addition der altersspezifischen Geburtenziffern wird die **zusammengefasste** Geburtenziffer berechnet. Sie ist ein Maß zur Beschreibung des aktuellen Geburtenverhaltens und gibt an, wie viele Kinder eine Frau durchschnittlich in ihrem Leben bekommen würde, wenn ihr Geburtenverhalten so wäre wie das aller Frauen, die im betrachteten Kalenderjahr zwischen 15 und 49 Jahre alt sind. Die zusammengefasste Geburtenziffer berechnet sich nach der **Geburtsjahrmethode**, d.h. das Alter der Mutter wird berechnet als Differenz zwischen dem Geburtsjahr des Kindes und dem Geburtsjahr der Mutter.

Geburtsjahrmethode

Bis zum Jahr 2000 wurde das Alter der Mutter bei der Geburt nach der Geburtsjahrmethode berechnet, d.h. als Differenz zwischen dem Geburtsjahr des Kindes und dem der Mutter. Einer Frau wird damit bereits zu Beginn des Jahres, in dem ihr Kind geboren wird, das Alter zugewiesen, das sie in dem Jahr erreichen wird, unabhängig davon, in welchem Monat sie Geburtstag hat. Nach dieser Methode wurde eine 1979 geborene Frau, die im Januar 1997 ein Kind bekam, nicht als minderjährige Mutter erfasst, auch wenn sie erst im Dezember volljährig wurde.

Geringfügige Beschäftigung

Bei einer geringfügigen Beschäftigung handelt es sich um ein Arbeitsverhältnis mit gesetzlich definiertem Höchstbetrag (auch Minijob oder 450-Euro-Job).

Geringfügig beschäftigte Personen sind nach deutschem Recht nicht sozialversicherungspflichtig (Kranken-, Pflege- und Arbeitsversicherung). Eine Befreiung von der Rentenversicherung ist möglich.

Haushalt

Als (Privat-)Haushalt zählt/zählen jede zusammen wohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalte) sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalte, zum Beispiel auch Einzeluntermieter/innen).

Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (zum Beispiel Hauspersonal). Gemeinschaftsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (zum Beispiel den Haushalt des Anstaltsleiters). Haushalte mit mehreren Wohnsitzen (Wohnungen am Haupt- und einem oder mehreren Nebenwohnsitzen) werden mehrfach gezählt. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Familien/Lebensformen leben (zum Beispiel ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit Kindern).

Kinder

Die amtliche Statistik definiert Kinder als ledige Kinder, die bei ihren Eltern (auch Adoptiv-, Stief- und Pflegeeltern) in einem Haushalt leben, unabhängig vom Alter der Kinder.

Kindergärten

Kindergärten sind laut dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz Kindertageseinrichtungen, deren Angebot sich überwiegend an Kinder im Alter von drei Jahren bis zur Einschulung richtet.

Kinderhorte

Kinderhorte sind laut dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz Kindertageseinrichtungen, deren Angebot sich überwiegend an Schulkinder richtet.

Kinderkrippen

Kinderkrippen sind laut dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz Kindertageseinrichtungen, deren Angebot sich überwiegend an Kinder unter drei Jahren richtet.

Kindertageseinrichtungen

Kindertageseinrichtungen sind außerschulische Tageseinrichtungen zur regelmäßigen Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern. Dazu zählen Kinderkrippen, Kindergärten, Horten und Häuser für Kinder.

Kindertagespflege

Tagespflege ist laut dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern durch eine Tagespflegeperson im Umfang von durchschnittlich mindestens 10 Stunden wöchentlich pro Kind in geeigneten Räumlichkeiten.

Landeserziehungsgeld

Das Landeserziehungsgeld ist eine einkommensgeprüfte Leistung und folgt unmittelbar auf das Elterngeld. Als Anschlussleistung beginnt der Anspruch zwingend nach dem Lebensmonat, für den letztmals Elterngeld für beide Elternteile gezahlt wurde, jedoch frühestens ab dem 13. Lebensmonat des Kindes. Voraussetzung für den Bezug des Landeserziehungsgeldes ist zudem, dass keiner bzw. keiner vollen Erwerbstätigkeit (höchstens 30 Wochenstunden) nachgegangen wird. Das Bayerische Landeserziehungsgeldgesetz wurde durch das am 01.08.2018 in Kraft getretene Bayerische Familiengeldgesetz abgelöst. Für Lebensmonate eines Kindes, die ab September 2018 begonnen haben, kann kein Landeserziehungsgeld mehr bezogen werden.

Landesstiftung „Mutter und Kind“

Die Landesstiftung „Mutter und Kind“ hilft seit 1978 Schwangeren und Müttern, die sich in einer unverschuldeten Notlage befinden, falls gesetzliche Leistungen nicht ausreichen. Finanzielle Hilfen können u.a. Alleinerziehende und kinderreiche Familien beantragen.

Lebensform

Lebensformen in der amtlichen Statistik befinden sich innerhalb von Privathaushalten am Hauptwohnsitz. Seit 1998 wird mit dem (1996 eingeführten) Lebensformkonzept zwischen partnerschaftlichen Lebensformen (Ehepaare, nichteheliche gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften mit und ohne Kinder) und nichtpartnerschaftlichen Lebensformen (Alleinerziehende und Alleinstehende) unterschieden. In einem Haushalt können mehrere Lebensformen leben.

Lebensgemeinschaft

Unter Lebensgemeinschaften werden in der amtlichen Statistik partnerschaftliche Lebensformen verstanden, die in einem gemeinsamen Privathaushalt leben. Während bis 2004 in der amtlichen Statistik unter Lebensgemeinschaften nur gemischtgeschlechtliche Paare geführt wurden, kann seit 2005 zwischen nichtehelichen gemischtgeschlechtlichen und gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften unterschieden werden.

Als **nichteheliche Lebensgemeinschaften** werden gemischtgeschlechtliche Lebenspartner bezeichnet, die ohne Trauschein in einem Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften.

Ab dem Jahr 2005 werden **gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften** in den Veröffentlichungen der amtlichen Statistik unter Lebensgemeinschaften geführt, wobei nicht differenziert wird, ob die Partnerschaft als eingetragene Lebenspartnerschaft registriert wurde. Im

Mikrozensus fällt die Frage nach der Lebenspartnerschaft nicht unter die Auskunftspflicht, die Beantwortung ist also freiwillig.

Migrationshintergrund

Im Mikrozensus bezeichnet **Familie mit Migrationshintergrund** eine Familie, bei der mindestens eine Person (nicht jedoch die ledigen Kinder) eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzt, die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erhielt oder Spätaussiedler ist, unabhängig davon, ob die Person zugewandert ist oder in Deutschland geboren wurde.

Im Mikrozensus bezeichnet **Person mit Migrationshintergrund** eine Person, auch ein Kind, wenn sie selbst eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzt, die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erhielt oder Spätaussiedler/in ist, wenn ein Elternteil Spätaussiedler/in ist, die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erhielt oder eine ausländische Staatsangehörigkeit hat, unabhängig davon, ob die Person oder ihre Eltern zugewandert sind oder in Deutschland geboren wurden.

Öffentlich geförderte Kindertagesbetreuung

Unter der öffentlich geförderten Kindertagesbetreuung werden in Bayern alle Formen der Kinderbetreuung verstanden, welche nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz gefördert werden. Dazu gehören Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflege.

Rohe Geburtenziffer

Siehe Geburtenziffer.

Teilzeitquote

Unter der Teilzeitquote wird im Allgemeinen der Anteil der Teilzeitbeschäftigten an den Erwerbstätigen verstanden. Teilzeiterwerbstätigkeit wird im Mikrozensus zunächst an der Selbsteinstufung der Befragten festgemacht. In Verbindung mit der Angabe zu den normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden wird diese Angabe dahingehend korrigiert, dass Personen mit 1 bis einschl. 24 Wochenarbeitsstunden als teilzeitbeschäftigt in den Veröffentlichungen ausgewiesen werden. Bei Personen mit Angabe von 25 bis einschl. 36 Wochenarbeitsstunden bleibt der Originalwert, d.h. die vorgenommene Selbsteinstufung, erhalten.

Unterhaltsvorschussleistungen

Anspruch auf Unterhaltsvorschussleistungen haben nach dem Unterhaltsvorschussgesetz bis zu 12 Jahre alte Kinder – unter bestimmten Voraussetzungen auch Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr –, die bei einem alleinerziehenden Elternteil leben und nicht oder nicht regelmäßig Unterhalt vom anderen Elternteil bzw. Waisenbezüge erhalten.

Zusammengefasste Geburtenziffer eines Kalenderjahres

Siehe Geburtenziffer.